

INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE
DES WINTERSEMESTERS 2023/2024

AUF GEHT'S...



1

DAS ERSTE SEMESTER NACHHALTIGE
INGENIEURSWISSENSCHAFTEN

Herausgeber: Fakultät für Maschinenbau
der Leibniz Universität Hannover
Arbeitsgruppe Studieninformation

■ Inhalt

Wichtige Termine 1

Vorwort des Studiendekanats 2

Vorwort des Dekans 3

Informationsveranstaltungen 4

StudiStart! 5

Anmeldung zu den Prüfungen 6

Wie läuft mein Studium? 7

Übersicht Bachelorstudium 8

Die Fächer im ersten Semester 10

 Mathematik I 10

 Grundlagen der Technischen Mechanik I 12

 Einführung in die
 Nachhaltigkeitswissenschaften 14

 Grundlagen der Elektrotechnik:
 Gleich- und Wechselstromnetzwerke 16

 Konstruktionslehre I 18

 Konstruktives Projekt I 20

 Studium Generale 22

 Bachelorprojekt 23

PO 2021 26

Infos zum Praktikum 28

Nützliche Apps für den Uni Alltag 30

Arbeitsgruppe Studieninformation 31

ZQS / Schlüsselkompetenzen 32

Hochschulpolitik 33

Information, Abwechslung und Hilfe 36

Semesterticket 37

AStA-Angebote 37

Studentenwerk Hannover 38

IT-Services (LUIS) 39

Stud.IP 40

TIB und Springerlink 41

Studentische Vereine 42

Einrichtungen d. Fakultät f. Maschinenbau 44

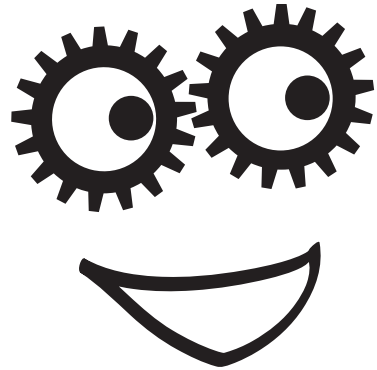
Internationale Studierende 45

Hochschulsport 45

OK- und IK-Haus 46

Lageplan und Lernplätze 48

Stundenplan 52



Herausgeber: Fakultät für Maschinenbau
der Leibniz Universität Hannover
Arbeitsgruppe Studieninformation

Redaktion: Finnja Streich
Hannah Goerdeler
Colin Balke
Axel Saalfeld

Titelbild: EdWhitelImages, Pixabay

Auflage: 4. Auflage
Oktober 2023

Arbeitsgruppe Studieninformation

Sprecher: Prof. Dr. Matthias Becker
Studiendekan
(Studiendekanat) ☎ 0511 762 4165

E-Mail: agstud@maschinenbau.uni-hannover.de
Website: Stud.IP Studiengruppe: AG Stud

Alle Angaben ohne Gewähr!

■ Wichtige Termine im Wintersemester 2023/2024

Dieses Heft soll eine Hilfestellung sein, damit ihr euch in den ersten Wochen schneller zurechtfindet. Ausgelegt ist dieses Heft primär für den Studiengang Maschinenbau.

Bitte beachtet die Ankündigungene im StudIP und in den Vorlesungen und die Mails von den Einrichtungen der Universität!

Wir wünschen Euch viel Spaß und Erfolg fürs Studium!

Eure AG Stud

Semesterdauer	01.10.2023 – 31.03.2024
Vorlesungszeit	09.10.2023 – 27.01.2024
Unterbrechung	25.12.2023 – 06.01.2024
Rückmeldezeitraum	bis zum 27.01.2023 (für das Sommersemester 2024)
25.09. – 06.10.2023	Mathevorkurs und IK ²
09.10.2023	Begrüßungs- und Tutorenprogramm
09.10.2023	StudiStart! 14:00 – 15:30 Uhr, Raum 030, Gebäude 8130
09.10.2023	Infoveranstaltung Bachelorprojekt beim Studistart!
09.10.2023	Drehmoment des Kennenlerns
10.10.2022	KP I – Einführungsveranstaltung (im Rahmen der KL I Vorlesung)
10.10.2023	Kneipentour
11.10.2023	Institutsführung in Garbsen
12.10.2023	Rallye
Bis zum 18.10.2023	Anmeldung zum KP I über Stud.IP
19.10.2023	MaschBau Ersiparty
15.10. – 31.10.2023	Anmeldungen zu den Mathe Kurzklausuren
30.10.2023	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (Probe)
13.11.2023	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K1)
04.12.2023	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K2)
08.01.2023	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K3)
22.01.2024	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K4)
15.11. – 30.11.2023	Prüfungsanmeldung

Hinweis: Nachträgliche Änderungen sind nie auszuschließen!

Das Prüfungsamt gibt die aktuellen Prüfungstermine unter der folgenden Adresse bekannt:

www.maschinenbau.uni-hannover.de/pruefungsplan

Aufgeführt sind nur Prüfungen zu den im 1. Semester vorgesehenen Vorlesungen.

Zusätzlich können weitere Prüfungen abgelegt werden.

- * Grundlagen der Technischen Mechanik I
- * Konstruktionslehre I
- * Grundlagen der Elektrotechnik I
- * Mathematik I (statt Kurzklausuren)
- *

*Die Prüfungstermine werden im Laufe des Semesters veröffentlicht

Liebe Studierende,

herzlich Willkommen im Bachelor Nachhaltige Ingenieurwissenschaft, an der Fakultät für Maschinenbau und auf dem Campus Maschinenbau. Ich freue mich persönlich sehr über Ihre Studienentscheidung. Wir wollen Ihnen ein hochaktuelles und hervorragendes ingenieur- und nachhaltigkeitswissenschaftliches Studium ermöglichen. Ich bin zudem gespannt mit Ihnen zusammen den neuen Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaft zu gestalten und zu entwickeln.

Es lohnt nun nicht die Herausforderungen aufzuzählen, die vor uns liegen. Ich will den Aufbau einer klimaneutralen Wirtschaft, einem ressourcenschonenden Konsum- und Produktionsverhalten und die Eindämmung des Klimawandels nur nennen. Es lohnt vielmehr sich darüber zu freuen, dass Sie Lust und Motivation haben ein Studium zu bestreiten, die Sie zu schlaun Köpfen für die Entwicklung von Technologien, Prozessen und Innovationen befähigen wird, die dazu beitragen die Herausforderungen zu meistern. Zweifelsfrei werden auch vor Ihnen nun große Herausforderungen liegen, weil ein ingenieurwissenschaftliches Studium anspruchsvoll ist und Durchhaltevermögen benötigt. Ich wünsche Ihnen Zusammenhalt und Kreativität, die schwierigen und kniffligen Studienabschnitte gemeinsam zu meistern. Ich sichere Ihnen zu, dass ich mit meinem Team im Studiendekanat für Sie ansprechbar bin und wir Ihnen bei der Absolvierung Ihres Studiums zur Seite stehen. Der Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaft wird auch von Ihrer Teilnahme und Ihrem Feedback leben. Fühlen Sie sich bitte immer eingeladen auf uns zuzukommen. Die Studienberatung ist wöchentlich für Sie offen. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr jederzeit Fragen zu stellen (studienberatung@maschinenbau.uni-hannover.de).

Wir wünsche Ihnen alles Gute für den Studienstart und beim Kennenlernen der Kommilitoninnen und Kommilitonen.

Lotte Schneider, Leitung des Studiendekanats

Liebe Studentinnen und Studenten,

herzlich Willkommen an der Fakultät für Maschinenbau – auf dem Campus Maschinenbau! Wir freuen uns, dass Sie sich für das Nachhaltige Ingenieurwissenschaft-Studium entschieden haben.

Ein Studium, das Ihnen berufliche und intellektuelle Befriedigung verschaffen wird und Ihnen zugleich ermöglicht, *Ihren* persönlichen Beitrag zu leisten, um die Herausforderungen unserer Zeit zu meistern.

Sie haben in den kommenden Jahren die Chance, sich Kenntnisse und Fähigkeiten anzueignen, mit denen Sie Technik nicht nur besser verstehen; vielmehr werden Sie auch selbst technische Produkte und Prozesse und damit ein Stück Zukunft gestalten.

Als Ingenieurin oder Ingenieur in Industrie und Wissenschaft sind Ihre analytischen, mathematischen und physikalischen Fähigkeiten gefragt. Der Ingenieurberuf bietet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, *Ihre Kreativität* zu entfalten – egal, wo Sie später arbeiten werden: in der Biomedizintechnik, in der Produktionstechnik, in der Energietechnik, in der Konstruktion, in der Berechnung oder in der Fertigung. Sie werden mit Menschen anderer Kulturen zusammenarbeiten. Das Maschinenbau-Studium lässt Ihnen die Freiheit, selbst zu entscheiden, mit welchem Thema Sie sich befassen werden: ob mit Brennstoffzellen, Großkraftwerken, der Mikrotechnik, Fertigungstechnologien, Robotern oder Flugtriebwerken, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Um all das für sich zu nutzen, was Ihnen das Nachhaltige ING Studium an der Leibniz Universität Hannover bietet, reicht die Zeit eines Studiums gar nicht aus. Sie müssen eine Auswahl treffen und sich zwischen verschiedenen Alternativen entscheiden. Entwickeln Sie die nötige *Eigeninitiative*, gestalten Sie Ihr Studium selbst! Dann können die nächsten Jahre die besten in Ihrem Leben werden.

Packen Sie's an: mit Zuversicht, Fleiß, Zähigkeit – und Freude! Lernen Sie Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen kennen, zum Beispiel in den Saalgemeinschaften im IK-Haus. Sprechen Sie mit den Vorlesungsassistenten oder den Professorinnen und Professoren. Auch die waren alle einmal Studierende wie Sie; und die meisten erinnern sich noch gerne daran. Bestimmt freuen sie sich, wenn sie Ihnen Tipps geben oder mit Rat und Tat zur Seite stehen können. Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Studium und viel Freude am Studium!

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Nyhuis
(Dekan)

■ Erstsemesterveranstaltungen

Die erste Woche eures Studiums steht ganz im Zeichen der Orientierung an unserer Universität. Wir, eure Kommilitonen, versuchen euch einen guten Überblick über alles Wichtige zu geben. Zu dem könnt ihr euch und euren Studienstandort ein bisschen kennenlernen.

Erstsemesterbegrüßung durch die Fakultät

Mo 09.10. 10:15 Uhr, 8130-031 (Garbsen)

Ihr erhaltet erste wichtige Informationen zum Studienstart.

Nach der Veranstaltung werden die Gruppen für die Campusführung gebildet.

Campusführung

Mo 09.10. 11:00 Uhr, 8130-031 (Garbsen)

Wir zeigen euch die wichtigsten Orte und Gebäude am Campus Maschinenbau in Garbsen.

Tutorenprogramm

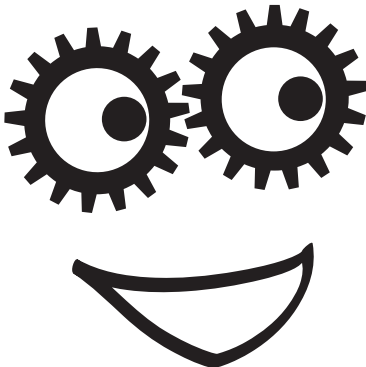
Mo 10.10. ab ca. 11:30 Uhr (Garbsen)

Ihr trefft euch in kleinen Gruppen mit Studierenden aus höheren Semestern (Tutoren) im IK-Haus, die euch alles Wichtige rund ums Studium erklären. Sie stehen dann in den folgenden Tagen für Rückfragen zur Verfügung und helfen mögliche Probleme zu lösen.

StudiStart! Informationsveranstaltungsreihe

Mo 09.10. 14:00 - 15:30 Uhr (Garbsen)

Siehe Seite 5



Drehmoment des Kennenlernens

Mo 09.10. ab 15:30 Uhr IK-Haus (Garbsen)

In zwangloser Atmosphäre könnt ihr euch bei Getränken und Snacks kennenlernen.

Einführung in die Onlinedienste

Di 10.10. 12:30 Uhr F342 (Nordstadt)

Uni Online Abenteuerland!

Wir stellen euch alle Online Dienste vor, die für den Beginn eures Studiums relevant sind.

Kneiptour

Di 10.10. ab 19:30 Uhr

Treffen hinter dem Welfenschloss an der großen Treppe.

Laufen, Kaufen, Saufen!

In kleinen Gruppen lernt ihr die Kneipen und Kioske der Nordstadt kennen. Und könnt schon erste Punkte für die Rallye sammeln.

Institutsführung

Mi 11.10. ab 11:00 Uhr (Garbsen)

Campus-Karawane: Durch die Wunderwelten der Institute.

Die Institute geben euch die Möglichkeit einen Einblick in ihre aktuelle Forschung zu bekommen.

Rallye

Do 12.10. 13:30 Uhr (Nordstadt)

Treffen hinter dem Welfenschloss an der großen Treppe.

Orientierung auf dem Campus ist bereits in den ersten Wochen des Studiums nötig. Ihr werdet die wichtigsten Einrichtungen unserer Universität am Hauptcampus kennenlernen und dabei Fragen und Aufgaben lösen. Spaß steht hier an erster Stelle. Im Anschluss grillen wir gemeinsam am OK-Haus.

MaschBau Ersiparty - Pferdestärke

Do 19.10. ab 21:00 Uhr, Chéz Heinz

Die Fachschaft organisiert vorrangig für die Erstsemester eine Party.

■ StudiStart!

DIE WICHTIGSTEN INFOS FÜR JEDES SEMESTER – IN JEDEM SEMESTER!

Semesterplanung – Studiengangsorganisation – Veranstaltungen – Ausblick – Tipps & Tricks

StudiStart! ist eine Veranstaltungsreihe für Studierende der Fakultät für Maschinenbau; zu jedem Semesterbeginn gibt es eine Veranstaltung für das erste Semester und eine für die höheren. Die Termine werden immer gegen Semesterende vom Studiendekanat auf der Website der Fakultät bekannt gegeben:

www.maschinenbau.uni-hannover.de

Hier werden Fragen zum Studium geklärt. Was steht in der Prüfungsordnung? Wo muss ich mein Praktikum anerkennen lassen? Wie ist das Studium eigentlich aufgebaut? Also all' die Probleme, die einem außerhalb der regulären Vorlesungen im Kopf herumschwirren. Außerdem können dort direkt eure Fragen rund ums Studium beantwortet werden. Des Weiteren werden euch die wichtigsten Anlaufstellen der Universität vorgestellt.

Wir möchten Euch diese Veranstaltungen sehr ans Herz legen, da dort viele Fragen, die sich in dem kommenden Semester ergeben werden, schon im Vorfeld kompetent beantwortet werden können.

StudiStart! für Erstsemester

Mo 09.10. 14:00 – 15:30 Uhr 8130-030

Themenschwerpunkte sind u.a.:

- „Ablauf des Studiums“
- „Alles auf einem Blick“
- „Was ist wichtig am Anfang“
- „Kooperationspartner“
- „Praktikum“
- „Prüfungsanmeldung“
- „Auslandssemester“
- „Fachsprachen“
- „Studentische AGs“
- „Hochschulsport“
- „Stipendien“



■ Anmeldung zu den Prüfungen beim Prüfungsamt

Prüfungsanmeldezeitraum

PO 2021: 15.11. – 30.11.2023

Wo melden?

PO 2021 online unter:

qis.verwaltung.uni-hannover.de/

Die Zugangsdaten wurden mit den I-Bescheinigungen versandt.
Links unter „Mein Studium“, danach „Prüfungsanmeldung/-abmeldung“

Bei Rückfragen

Andrea Diesing (Nachhaltige Ing. PO 2021)

☎ 0511 762 2020

Hinweise PO 2021

Die konstruktiven Projekte und Labore müssen nicht zwingend zusätzlich zur Anmeldung bei den Instituten (z.B. Stud.IP) noch einmal im regulären Prüfungsanmeldezeitraum angemeldet werden! Beachtet dazu die Ankündigungen der beteiligten Institute!

Als Studierende seid ihr verpflichtet, die ordnungsgemäße Erfassung eurer Online-Prüfungsanmeldung bzw. -abmeldung zu kontrollieren. Über die Funktion „Info über angemeldete Prüfungen“ im QIS könnt ihr jederzeit die angemeldeten Prüfungen anzeigen lassen. Dort nicht aufgeführte Prüfungen sind auch nicht angemeldet! Unstimmigkeiten zu angemeldeten Prüfungen müssen schnellstmöglich innerhalb des Anmeldezeitraums geklärt werden. Meldet euch bei Problemen sofort beim Prüfungsamt!

Achtung! Eine nachträgliche Anmeldung zu den Prüfungen ist nur aus triftigen Gründen (z.B. Krankheit) möglich und beim Prüfungsausschuss zu beantragen. Eine Nachmeldung aus dem Grund „vergessen“ ist nicht möglich!

Sollte deine Prüfungsordnung nicht explizit genannt sein, erkundige dich bitte selbstständig, welche Anmeldezeiträume für dich gelten.

■ Wie läuft mein Studium?

Der Studienalltag in der Vorlesungszeit

In den ersten Semestern habt ihr es organisatorisch sehr leicht. Eure Veranstaltungen sind vorgegeben und ihr müsst eigentlich nichts anderes tun, als sie zu besuchen und den Stoff nachzubereiten. Weder bei Vorlesungen noch Übungen herrscht Anwesenheitspflicht; aus Erfahrung lohnt es sich immer die Übungen zu besuchen, da hier die klausurnahen Aufgaben gestellt und verständlich gelöst werden. Wenn es keine gesonderten Übungen gibt, werden teilweise Übungsaufgaben in die Vorlesung eingebunden. Wenn ihr bereits in der Vorlesungszeit effektiv lernt und mitarbeitet, erspart ihr euch sicherlich einige Zeit bei der Prüfungsvorbereitung! Im Gegensatz dazu gibt es eine Anwesenheitspflicht bei Laboren und KP Testaten (Zeichenaufgabe). Versäumte Termine müssen begründet und nachgeholt werden! Im Labor werden euch Gruppenaufgaben gestellt, die ihr im Versuch gemeinsam bearbeiten müsst. Dazu solltet ihr euch im Vorfeld in die dahinterstehende Theorie einlesen. Unmittelbar vor oder nach dem Labor werdet ihr mündlich abgefragt um sicherzustellen, dass ihr verstanden habt, was ihr macht. Zu dem Versuch ist außerdem ein Protokoll und eine Auswertung anzufertigen.

Der Studienalltag in der vorlesungsfreien Zeit

Lernen, lernen, lernen. Da die Klausuren in die Zeit zwischen Vorlesung und neuem Semester fallen, nennt sich diese Zeit auch Lern- oder Klausurenphase. Aus Erfahrung lernt ihr wohl 6-10 Stunden pro Tag. Kein Scherz. Gerade bei rechenlastigen Klausuren, wie Mechanik, lohnen sich Lerngruppen, da dort Probleme gemeinschaftlich gelöst werden können. Leute und Räume zum Lernen findet ihr im OK-, IK-Haus oder unter dem Lichthof, in der TIB,...

Wahlkurse ab dem 5ten Semester

Ihr wählt 2 Module aus, die jeweils aus einer Vorlesung bestehen. Die **Wahlmodule** sind in sechs Schwerpunkte unterteilt. 1. Entwicklung und Konstruktion, 2. Nachhaltige Produktionstechnik, 3. Energie- und Verfahrenstechnik, 4. Automatisierung und Digitalisierung, 5. Nachhaltigkeitswissenschaften, 6. Umweltschutz und Wasserwirtschaft. In der Folgenden Tabelle sind beispielhaft jeweils drei aufgeführt. Eine vollständige Liste findet ihr im „Modulkatalog B. Sc. Nachhaltige Ingenieurwissenschaften auf:

<https://www.maschinenbau.uni-hannover.de/de/studium/studienangebot-der-fakultaet/nachhaltige-ingenieurwissenschaft-b-sc/>

Entwicklung und Konstruktion	Finite Elements I
	Fahrzeugantriebstechnik
	Konstruktives Projekt IV
Energie und Verfahrenstechnik	Energiespeicher I
	Life Cycle Engineering
	Biomedizinische Technik für Ingenieure I
Nachhaltige Produktionstechnik	Betriebsführung
	Nachhaltigkeitsbewertung I
	Automatisierung: Komponenten und Anlagen

■ Übersicht über das Bachelorstudium

LP	1. Semester	2. Semester	3. Semester
1	Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke	Grundlagen der Elektrotechnik II: Elektrische und magnetische Felder	Thermodynamik I + Chemie
2			
3			
4			
5			
6			
7	Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft	Fortgeschrittene Konstruktionslehre / Konstruktives Projekt	Grundlagen der elektronagnetischen Energiewandlung
8			
9			
10	Konstruktionslehre I / Konstruktives Projekt	Mathematik II	Digitalisierung
11			
12			
13			Werkstoffkunde I
14			
15			
16	Mathematik I	Grundlagen der Technischen Mechanik II	Introduction to Sustainability Economics
17			
18			
19			
20			
21			
22	Grundlagen der Technischen Mechanik I	Wissenschaftsphilosophie und Ethik der Technikwissenschaft	Polymerwerkstoffe + Labor Materialprüfung
23			
24			
25	Bacheloprojekt	Wissenschaftsphilosophie und Ethik der Technikwissenschaft	
26			
27			
28			
29			
30			
31	Bacheloprojekt	Wissenschaftsphilosophie und Ethik der Technikwissenschaft	
32			

	4. Semester	5. Semester	6. Semester	LP
	Thermofluiddynamik	Erneuerbare Energien	Modul Bachelorarbeit	1
				2
				3
				4
				5
	Grundlagen der Mess- und Regelungstechnik	Nachhaltiges Produktdesign / Stud. Designprojekt		6
				7
	Kreislauftechnik	Zustandsdiagnose und Asset Management		8
				9
				10
	Numerische Mathematik / Mathematische Tools	Wahlpflichtmodul I		11
				12
				13
			14	
	Nachhaltige Produktion	Wahlpflichtmodul II	15	
			16	
			17	
	Einführung in das Umweltrecht		18	
			19	
	Tutorien oder Studium Generale		20	
			21	
			22	
			23	
			24	
			25	
			26	
			27	
			28	
			29	
			30	
			31	
			32	

■ Mathematik I für die Ingenieurwissenschaften I



Dr. Andreas Krug

Für das von Ihnen gewählte Studium brauchen Sie von Anfang an eine Menge Mathematik, sowohl als Grundlage für Berechnungen aller Art als auch für den Einsatz von Computersystemen, z.B. bei graphischen Darstellungen.

Ihre von der Schule mitgebrachten Vorkenntnisse konnten Sie im Vorkurs überprüfen und auffrischen. Inhaltlich wird Ihnen auch in der Vorlesung manches Bekannte begegnen – die Methoden und Inhalte werden freilich anspruchsvoller. Es wird Ihnen helfen, Mathematik nicht als eine Ansammlung von Kochrezepten zu verstehen, sondern als eine Kunst, die einem für viele Probleme gemeinsame Lösungsmethoden bereitstellt und häufig sogar umständliche und langatmige Rechnungen erspart. Dennoch ist hier wie im Sport und im handwerklichen Bereich ein hartes Training unerlässlich, das Ihnen die notwendigen Grundfertigkeiten sichert. Deshalb ist engagierte Mitarbeit, Durchhaltevermögen und die Bereitschaft „am Ball zu bleiben“ gefragt – sporadisches „Hereinhorchen“ in Vorlesung und Übungen wird nicht reichen!

Versuchen Sie regelmäßig die angebotenen Aufgaben zu lösen – „Learning by Doing“ heißt die Devise! Die Prüfungsleistungen können in studienbegleitenden Kurzklausuren erbracht werden.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Vorlesung ist die Analysis, also die Untersuchung von Funktionen mit mathematischen Mitteln der Infinitesimalrechnung. In der Anwendung heißt das, Kurven und Flächen möglichst elegant und präzise zu beschreiben; dazu gehört unter anderem die Berechnung von Längen, Oberflächen, Volumina, Schwerpunkten, Extremstellen, und vieles mehr. Dazu kommen die Methoden der Linearen Algebra zur Lösung linearer Gleichungssysteme und der Beschreibung, Konstruktion und Berechnung geometrischer Gebilde, zum Beispiel von Polyedern und Kegelschnitten. Die Lösung von Strömungs-, Schwingungs-, Elastizitäts- und ähnlichen Problemen erfordert sicheren Umgang mit Differentialgleichungen.

Die Vorlesung sowie die Übungen zu Mathematik I und II für Ingenieure werden antizyklisch angeboten. Die Kurzklausuren hingegen nur im zyklischen Semester.

■ Mathematik I für die Ingenieurwissenschaften I

Prof. Dr. Matthias Schütt
 Institut für Algebraische Geometrie
 Welfengarten 1, 30167 Hannover
www.iag.uni-hannover.de

Vorlesung	Di. 10:15-11:45 (13x) Mi. 18:15-19:45 (14x) Beginn: 11.10.2023 Raum E415: Audimax, Gebaeude 1101	Dr. A. Krug
Hörsaalübung	Di 18:15 - 19:45 Uhr Beginn: 17.10.2023 Online; Aufzeichnung steht später auf StudIP zur Verfügung	
Übung	Montag, Donnerstag und Freitag Alternativ: Online Übung; Mo. 18:00-19:30 Uhr Infos zur Eintragung in die Gruppenübung folgen in der Vorlesung.	
Auskunft	Mohamad Yousfan, Mateo Puente Fuertes, Ayoub Guezguez <i>mfi@math.uni-hannover.de</i>	
Prüfungsleistung	MATHEMATIK I 4 Kurzklausuren + 1 Probeklausur über das erste Semester verteilt, wobei die Kurzklausuren je 30 min gehen oder im Prüfungszeitraum eine Klausur mit 120 Min. Dauer.	
Anmeldung	Die Anmeldung für die Kurzklausuren findet im QIS im Zeitraum vom 15.10.-31.10.2023 statt. Die Anmeldung für die Großklausur findet in einem separaten Zeitraum in der vorlesungsfreien Zeit statt.	
Kurzklausuren	30.10.23 (Probe), 13.11.23, 04.12.23, 08.01.24 und 22.01.24 Sollten die Termine geändert werden, wird dies in der Vorlesung bekanntgegeben. Die Teilnehmenden sind (nach Matrikelnummern) in Zeitblöcke eingeteilt. Diese schreiben die Kurzklausuren in einem rotierenden System. Zu welcher Uhrzeit ihr schreibt wird immer aktuell im Stud.IP bekannt gegeben.	
Klausur	Bei Nichterreichen der, zum Bestehen erforderlichen, 15 Gesamtpunkte in den Kurzklausuren kann Mathematik I als Klausur von 120 Min. Dauer geschrieben werden.	
Prüfungstermin	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt	

■ Grundlagen der Technische Mechanik I



Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek

Die Lehrveranstaltungen

- Grundlagen der Technischen Mechanik 1 (Statik und Festigkeitslehre)
- Grundlagen der Technischen Mechanik 2 (Dynamik und Schwingungen)

werden von Dr. Tatzko und Professor Wallaschek angeboten. Es werden vorbereitete Lehrinhalte bereitgestellt, die es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen, den Lernstoff zu erarbeiten. Auf Basis dieser Materialien wird während der Vorlesungszeiten der Stoff diskutiert und vertieft. Eine aktive Teilnahme wird dabei vorausgesetzt, wobei das Ziel darin besteht, den Stoff gemeinsam zu erarbeiten. Ergänzend dazu finden Hörsaal- und Kleingruppenübungen statt. So ergibt sich eine Lehrveranstaltung mit aufeinander abgestimmter Wissens- und Methodenvermittlung, exemplarischer Übung sowie Anleitung zur selbstständigen Lösung von Aufgaben.

Die Technische Mechanik gehört zu den Grundlagen der Ingenieurwissenschaften. Eine Aufgabe der Technischen Mechanik ist es, die in Natur und Technik auftretenden Bewegungen vollständig und auf möglichst einfach Weise zu beschreiben. Neben dem Erkennen von Zusammenhängen und Gesetzmäßigkeiten steht in der Technischen Mechanik die technische Umsetzung und praktische Anwendung im Mittelpunkt.

Mit Hilfe der Technischen Mechanik können beispielweise Fragen beantwortet werden, ob ein Bauteil den gegebenen Belastungen standhält oder versagt, welche Verformungen oder Bewegungen infolge von Kräften auftreten und wie Schwingungen entstehen und genutzt oder vermieden werden können. Im Rahmen der Vorlesung für Studierende des Studiengangs Nachhaltige Ingenieurwissenschaften werden dabei im Rahmen der Dynamik auch Fragestellungen zur Populations- und Wachstumsdynamik behandelt.

Ziel dieser Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung der Grundlagen und deren exemplarische Anwendung.

■ Grundlagen der Technische Mechanik I

Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek
 Institut für Dynamik und Schwingungen
 An der Universität 1, Gebäude 8142, 30823 Garbsen
www.ids.uni-hannover.de

Vorlesung	Mi 12:15 - 13:45 Uhr Beginn: 18.10.2023	Prof. Dr.-Ing. J. Wallaschek Dr.-Ing. S. Tatzko
Hörsaalübung	Do 16:00 - 17:30 Uhr Beginn: 19.10.2023	M. Sc. J. Heidelberger
Übung	Montag und Freitag, siehe Stud.IP	M. Sc. H. Wöhler
Auskunft	M. Sc. Jonas Heidelberger heidelberger@ids.uni-hannover.de	☎ 0 511 762 3732
Prüfungsleistung	Grundlagen der Technischen Mechanik I Klausur, Dauer: 120 Min.	
Prüfungstermin	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt.	
Hinweis	Zur Klausurvorbereitung werden zusätzliche Sprechstunden und ein Repetitorium angeboten. Bitte die Informationen gegen Ende der Vorlesungszeit beachten.	

■ Kombinationsmodul „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en)“



Stefan Nagel M.Ed., M. Sc.

Die nachhaltige Entwicklung ist durch die Vereinten Nationen zum Leitbild des 21. Jahrhunderts ausgerufen worden, um den globalen Herausforderungen unserer modernen Gesellschaft umfassend zu begegnen. Die planetaren Belastungsgrenzen sind zum Teil bereits überschritten und die Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels bereits heute deutlich spürbar. Die Menschheit beeinflusst durch ihr Handeln in großem Umfang die atmosphärischen Prozesse und die Dynamik biogeochemischer Kreisläufe unseres Planeten mit negativen Auswirkungen auf die Lebensgrundlagen des Menschen. Ein Ansatz zur Begegnung dieser Herausforderungen ist die große Transformation unserer Gesellschaft und damit die nachhaltige Ausrichtung von Politik, Forschung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Im Rahmen des Kombinationsmoduls „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft“ werden Sie das nötige Rüstzeug erhalten, um sich im transdisziplinären Forschungsfeld der Nachhaltigkeitswissenschaften zurechtzufinden. Die zu vermittelnden Kenntnisse sollen Ihnen als Grundlage dienen, um im weiteren Studienverlauf alle Vorlesungsinhalte und die damit einhergehenden technischen und organisatorischen Sachverhalte des Ingenieurwesens mit einem fundierten Nachhaltigkeitsverständnis reflektieren zu können.

Dazu werden Sie in der englischsprachigen Einführungsvorlesung „Meteorology & Climatology“ die wesentlichen naturwissenschaftlichen Grundlagen kennenlernen, die ein Verständnis für die atmosphärischen Prozesse und die wesentlichen fachlichen Zusammenhänge rund um die aktuelle Klimadiskussion ermöglichen. In der Vorlesung „Grundlagen der Nachhaltigkeitswissenschaften“ werden Sie sich wissenschaftlich mit der Theorie und Umsetzung von Nachhaltigkeit bzw. nachhaltiger Entwicklung beschäftigen. Neben der Historie des Nachhaltigkeitsbegriffs werden zentrale Prinzipien, Modelle und politische Agenden und Umsetzungsstrategien einer nachhaltigen Entwicklung erarbeitet und auf das Praxisfeld des betrieblichen Nachhaltigkeitsmanagements übertragen.

Sie haben die Gelegenheit sich aktiv zu beteiligen. Dazu wird werden sowohl ein Planspiel als auch studentische Kurzpräsentationen zu relevanten Nachhaltigkeitsthemen Bestandteile des Kombinationsmoduls sein.

Das Kombinationsmodul „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en)“ ist für das erste Semester vorgesehen.

■ Kombinationsmodul „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en)“

Prof. Dr. Matthias Becker
 Institut für Berufswissenschaften der Metalltechnik (IBM)
 Appelstraße 9, 30167 Hannover, Gebäude 3409
www.ibm.uni-hannover.de

Meteorology and Climatology

Vorlesung	Do 12:00 – 13:30 Uhr Raum A003: H3, Gebaeude 3403: WMR-Gebäude	Prof. Dr. B. Maronga Dr. C. Mount
-----------	---	--------------------------------------

Grundlagen der Nachhaltigkeitswissenschaft

Vorlesung	Fr 10:00 – 11:00 Uhr Beginn: 13.10.2023 Raum F303: Bahlsensaal, Gebäude 1101	M.Ed., M. Sc. S. Nagel
-----------	--	------------------------

Auskunft	Siehe StudIP
----------	--------------

Studienleistung	Kurztest (Online)
-----------------	-------------------

Prüfungsleistung	Gruppenpräsentation
------------------	---------------------

■ Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke



Prof. Dr.-Ing. Stefan Zimmermann

Die beiden Lehrveranstaltungen „Grundlagen der Elektrotechnik – Gleich- und Wechselstromnetzwerke“ und „Grundlagen der Elektrotechnik – Elektrische und magnetische Felder“ von Prof. Zimmermann in den ersten beiden Semestern bilden das elektrotechnische Fundament für viele Studiengänge an der Leibniz Universität Hannover. Da elektrische Ersatzschaltbilder aus Widerständen, Spulen und Kondensatoren oft auch zur Beschreibung nicht-elektrischer Zusammenhänge genutzt werden, ist ein grundlegendes Verständnis der Elektrotechnik auch in anderen Fachrichtungen, wie der Mechanik und Thermodynamik, nicht nur sehr hilfreich, sondern essentiell. Gleiches gilt für die Transformation harmonischer Wechselgrößen in die komplexe Zahlenebene zur einfachen Darstellung zeitveränderlicher, harmonischer Signalverläufe.

Die „Grundlagen der Elektrotechnik – Gleich- und Wechselstromnetzwerke“ im ersten Semester behandeln zunächst elementare Grundbegriffe der Elektrotechnik sowie einfache und verzweigte Gleichstromnetzwerke aus Widerständen, Spannungs- und Stromquellen sowie Methoden und Verfahren zur Berechnung solcher Gleichstromnetzwerke. Später werden diese Berechnungsmethoden dann auf Wechselstromnetzwerke übertragen.

Für eine einfache mathematische Beschreibung und Berechnung solcher Wechselstromnetzwerke werden die Wechselgrößen aber nicht im Zeitbereich betrachtet, sondern in die komplexe Zahlenebene transformiert. Damit lassen sich dann einfache und verzweigte Wechselstromnetzwerke mit Widerständen, Spulen und Kondensatoren ebenso leicht berechnen wie Gleichstromnetzwerke.

In den „Grundlagen der Elektrotechnik – Elektrische und magnetische Felder“ geht es dann um die mathematischen Grundlagen zur Feldtheorie bevor ausführlich elektrostatische Felder, stationäre Strömungsfelder und magnetische Felder behandelt werden. Viele Zusammenhänge aus den „Grundlagen der Elektrotechnik – Gleich- und Wechselstromnetzwerke“ gelten hier in analoger Weise für die Feldgrößen.

■ Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke

Prof. Dr.-Ing. Stefan Zimmermann
Instituts für Grundlagen der Elektrotechnik und Messtechnik (geml)
Appelstraße. 9A, 30167 Hannover
www.geml.uni-hannover.de

Vorlesung	Mo 16:15 - 17:45 Uhr Raum E415: Audimax, Gebaeude 1101 Beginn: 16.10.2023	Prof. Dr.-Ing. S. Zimmermann
Hörsaalübung	Di 18:00 - 19:30 Uhr Raum E415: Audimax, Gebaeude 1101 Beginn: 10.10.2023	M. Sc. F. Schlottmann
Übung	Termine und Informationen siehe Stud.IP	
Umdrucke	Formelsammlung wird in der Vorlesung ausgegeben Sonstiges via Stud.IP	
Auskunft	Florian Schlottmann, M. Sc.	schlottmann@geml.uni-hannover.de
Prüfungsleistung	Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke Klausur, 150 Min. Dauer	
Prüfungstermin	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt	

■ Konstruktionslehre I



Prof. Dr.-Ing. R. Lachmayer

Das Fach Konstruktionslehre ist praxisorientiert und wird an allen deutschen Universitäten im Bachelor unterrichtet. Es ist das Fach, das Ihnen den größten Einblick in das Tätigkeitsfeld eines Maschinenbauingenieurs im klassischen konstruktiven Sinne vermitteln wird. In der Vorlesung werden Sie Kenntnisse aus den Bereichen Normung und technisches Zeichnen erwerben. Außerdem werden Sie Grundkenntnisse zum funktions-, werkstoff- und fertigungsgerechten Konzipieren und Gestalten kennenlernen. Fächerübergreifend werden die theoretischen Kenntnisse aus den Bereichen Mechanik und Werkstoffkunde bei der Dauerfestigkeitsberechnung von Maschinenteilen einen Bezug zum realen System bekommen. Den Schwerpunkt der Vorlesung stellen aber die verschiedenen Maschinenelemente dar, die Ihnen als zukünftiger Konstrukteur zur Verfügung stehen. Hierzu gehören z.B. lösbare und nicht lösbare Verbindungen, Wälzlager, Dichtungen, Gleitlager, Kupplungen, Riemen- und Kettentriebe und Zahnräder. Die Vorlesung wird Sie mit den Arbeitsmitteln und den Methoden zur Auswahl und Auslegung dieser Maschinenelemente vertraut machen.

Das sinnvolle Kombinieren der einzelnen Maschinenelemente und Berechnungsverfahren zur Lösung technischer Aufgaben erlernen Sie in den konstruktiven Projekten, in denen Sie weitgehend selbstständig ein vollständiges System, wie z.B. ein Getriebe, vom Konzept bis zur Einzelteilzeichnung entwerfen.

Der Umfang der Projekte steigert sich vom Anfertigen einer Einzelteilzeichnung (1. Sem.), bis hin zu einem kleinen Entwurf unter Einsatz eines CAD-Systems (2. Sem.). Die konstruktiven Projekte werden von Testatterminen begleitet, an denen Sie in Gruppen von Mitarbeitenden des Instituts betreut werden. Am Ende jedes Semesters wird anhand der von Ihnen angefertigten Arbeiten beurteilt, ob Sie den Leistungsnachweis erbracht haben.

(Siehe Seite 19.)

■ Konstruktionslehre I

Prof. Dr.-Ing. R. Lachmayer
Institut für Produktentwicklung und Gerätebau (IPeG)
An der Universität 1, Gebäude 8143, 30823 Garbsen
www.ipeg.uni-hannover.de

Vorlesung	Di 08:00 - 10:00 Uhr Raum E415: Audimax, Gebaeude 1101 Beginn: 10.10.2023	Dr.-Ing. P. Gembariski
Übung	Di 09:30 - 10:00 Uhr Raum E415 (Audimax) Beginn: 17.10.2023	
Auskunft	Dr.-Ing. P. Gembariski lehre@ipeg.uni-hannover.de	☎ 0 511 762 5361
Prüfungsleistung	Konstruktionslehre I Klausur, Dauer 60 Min.	
Prüfungstermin	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt	

■ Konstruktives Projekt I

Prof. Dr.-Ing. R. Lachmayer
 Institut für Produktentwicklung und Gerätebau (IPeG)
 An der Universität 1, Gebäude 8143, 30823 Garbsen
www.ipeg.uni-hannover.de

Übung	Gelehrt werden die Grundlagen des Technischen Zeichnens von einfachen Skizzierübungen bis hin zur Erstellung vollständiger Fertigungszeichnungen. Die Übungen finden gruppenweise statt. Insgesamt gibt es im Semester drei Termine à 90 Minuten.	
Termine	Di. 10.10.2023 Einführungsveranstaltung (im Rahmen der ersten Konstruktionslehre I Vorlesung)	
	Fr. 13.10.2022 18:00 Uhr Freischaltung der individuellen Gruppenzuordnung im Stud.IP, Eintragung bis 18.10.2023 23:00 Uhr möglich	
Testattermine und Gruppeneinteilung laut Bekanntgabe im Stud.IP		
Anmeldung	Bis zum 18.10.2023, 23:00 Uhr	
	Anmeldung nur über Stud.IP Eine spätere Anmeldung ist nicht möglich!	
Auskunft	M. Sc. Patrik Müller M. Sc. Lukas Hoppe lehre@ipeg.uni-hannover.de	 0 511 762 13366  0 511 762 14081
Sprechstunde	Nach Absprache	
Studienleistung	ANWESENHEITSPFLICHT BEI DEN TESTATEN MAPPENABGABE (11.01.2024) CAD-TESTAT (voraussichtlich Ende Januar)	
Anmerkung d. Redaktion	Bereitet euch gründlich auf die Testate vor und erledigt die Aufgaben, die zu den entsprechenden Testatterminen gefordert sind! Für die Zeichnungen bietet es sich an mit Zeichenwerkzeugen, wie Druckbleistiften und ähnlichem zu arbeiten.	

■ Hinweise zum Konstruktiven Projekt I

Bei allen Testaten besteht eine Anwesenheitspflicht, Unpünktlichkeit kann zum Ausschluss aus der Veranstaltung führen.

Eine unzureichende Leistung in einem der Testate kann zum vorzeitigen Ausschluss am Testatbetrieb führen. Eine Teilnahme am KP I ist erst im folgenden Jahr möglich.

Für das CAD-Testat wird mit der Software **Autodesk Inventor 2023** gearbeitet, achtet bei der Installation auf das richtige Versionsjahr. Eine Installationsanleitung wird seitens des IPeG zur Verfügung gestellt.

■ Kostenlose CAD-Software für das Technische Zeichnen (2D) und räumliche Modellieren (3D) für Studierende

Die konstruktive Gestaltung ist ein zentraler Ausbildungsbereich im Maschinenbau. Zur Dokumentation und detaillierten Ausarbeitung von Gestaltungsideen wird eine CAD-Software genutzt, um damit technische Zeichnungen (2D) und räumliche Modelle (3D) zu erstellen.

Die an der Fakultät verwendete CAD-Software wird von der Firma AutoDesk® angeboten, wobei vor allem AutoCAD® Mechanical (2D) und AutoDesk® Inventor® (3D) für den Maschinenbau von Interesse sind. Die AutoDesk® Software bietet vorinstallierte Normteilkataloge und flexible Lösungen für Simulationen sowie Konstruktionskommunikation.

Die Nutzung dieser Software ist für Studierende kostenlos. Zum Download ist eine Registrierung bei AutoDesk® notwendig: www.autodesk.com/education/student-software

■ Buchhinweise zum Konstruieren

Beim Bearbeiten der Konstruktiven Projekte treten regelmäßig Fragen zu Standardkonstruktionen oder Darstellung auf. Eine gute Hilfestellung geben hier die Skripte des IPeG und IMKT, weiterführend empfiehlt die AG Stud u.a. folgende Literatur:

Technisches Zeichnen (Hoischen)	ISBN-13: 978-3589241941
Tabellenbuch Metall	ISBN-13: 978-3808517253
Roloff/Matek Maschinenelemente.....	ISBN-13: 978-3834814548
Konstruktionselemente des Maschinenbaus 1	ISBN-13: 978-3642243004
Konstruktionselemente des Maschinenbaus 2	ISBN-13: 978-3642243028
Einführung in die DIN-Normen (Klein).....	ISBN-13: 978-3835100091

Jeder arbeitet anders und kann mit einem Buch mehr oder weniger anfangen! Deswegen überlegt gut, ob ihr ein Buch wirklich kaufen wollt oder es lieber in der TIB ausleiht. Die Bücher des Springer-Verlags sind zudem kostenlos über den Springer-Link downloadbar.

■ Studium Generale

Hier habt ihr die Möglichkeit Tutorien der Fakultät einzubringen. Ihr könnt aber auch jede andere Veranstaltung, die an der Leibniz Universität Hannover angeboten wird, in diesem Bereich belegen. Handelt es sich um ein Modul mit Studienleistung, wie es bei uns an der Fakultät die Tutorien sind, so wird diese als unbenotete Studienleistung eingebracht. Kurse mit einer Prüfungsleistung hingegen werden auch mit Note verbucht. Auf Antrag ist es möglich auch Kurse mit Prüfungsleistung unbenotet einzubringen. Der Kerngedanke der Studium Generale ist es seinen Horizont zu erweitern und nicht unbedingt eine Vorlesung der Fakultät für Maschinenbau zu besuchen. Es stehen euch hier alle Lehrveranstaltungen der Leibniz Universität Hannover zu Verfügung. Ob Architektur, Sport oder Kunst - völlig egal. Die Anmeldung erfolgt wie bei jeder Klausur online. Ihr müsst voraussichtlich die Veranstaltungsnummer der Lehrveranstaltung dort angeben.

Unter folgendem findet ihr mögliche Veranstaltungen:

Tutorien und Labore der Fakultät für Maschinenbau

https://www.maschinenbau.uni-hannover.de/fileadmin/maschinenbau/Kurs_und_Modulplaene_Ordnungen/Tutorien_Laborkatalog.pdf

Seminare der ZQS mit Leistungspunkten

<https://www.zqs.uni-hannover.de/de/sk/seminare-workshops/seminare>


Sämtliche Veranstaltungen der Universität:

<https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/vorlesungen>

Eine weitere Möglichkeit Leistungspunkte für Studium Generale zu sammeln, ist die regelmäßige und aktive Teilnahme am Fachschaftsrat der Fakultät. Kontaktdaten und nähere Informationen zum FSR findet ihr auf Seite 34.

■ Bachelorprojekt

Prof. Dr.-Ing. Annika Raatz
Institut für Montagetechnik (match)
An der Universität 2, 30823 Garbsen
www.match.uni-hannover.de

Termine	Einführungsveranstaltung: Einmalig Informationen während der Veranstaltung StudiStart! für das 1. Bachelor Semester Nachhaltige Ing. Mo 09.10.2023 14:00 - 15:30 Uhr Raum 030, Gebäude 8130 Bachelorprojekt an den Instituten: Grundsätzlich wöchentlich drei Stunden, die konkreten Zeiten sind vom jeweiligen Bachelorprojekt abhängig.
Prüfungsleistung	Abgabe von Zwischen- und Endleistung in verschiedenen Formen
Auskunft	M. Sc. Cora Maria Sourkounis  0 511 762 18206 sourkounis@match.uni-hannover.de

Das Bachelorprojekt wurde ins Leben gerufen, um dem Wunsch der Studierenden nach mehr Praxiserfahrung zu Studienbeginn nachzukommen. Die Fakultät strebt danach, euch durch diese Projekte einen realistischen Einblick in die Tätigkeiten eines Ingenieurs zu gewähren. Wenn ihr Spaß an den ingenieurtechnischen Aufgaben im Projekt habt, soll euch dies dazu motivieren, euch durch die anspruchsvollen Grundlagen durchzuarbeiten und bereits einen Vorgeschmack darauf zu bekommen, wofür ihr Kenntnisse in Elektrotechnik, Mechanik und anderen Fachgebieten später einmal benötigen werdet.

Zusätzlich zu den fachlichen Inhalten erwerbt ihr im Rahmen des Projekts essentielle Fähigkeiten wie eigenständiges Arbeiten, Problemlösungskompetenz und die Fähigkeit, eigenständig relevante Informationen zu recherchieren. Zudem könnt ihr wertvolle Erfahrungen im projektorientierten Arbeiten sammeln. Darüber hinaus werden wichtige Softskills vermittelt, wie zum Beispiel Teamarbeit und Präsentationstechniken.

Das Bachelorprojekt wird organisatorisch dezentral an verschiedenen Instituten durchgeführt. Obwohl die Institute unterschiedliche Projekte durchführen, bleiben zentrale Elemente gleich, wie beispielsweise die Zusammenarbeit in Gruppen, obligatorische Präsentationen und kleinere schriftliche Abgaben. Die ingenieurwissenschaftlichen Schwerpunkte variieren je nach Projekt. Eine detaillierte Übersicht über die genauen Aufgaben und Inhalte wird während der Einführungsveranstaltung und im Stud.IP bereitgestellt.

■ Übersichtstabelle zu den Bachelorprojekten im WiSe 23/24

Projektname	Institut
Green Racing Challenge	Institut für Kraftwerkstechnik und Wärmeübertragung IKW
What's happening with my 'Gelber Sack'?	Institut für Kunststoff- und Kreislauftechnik IKK
Werkstoff aus Wertstoff: Upcycling von Kunststoffabfall	Institut für Mehrphasenprozesse IMP
Entwicklung von Infektionsschutzmasken mittels frugal engineering	Institut für Mehrphasenprozesse IMP
Mikromobilität: Entwicklung und Herstellung eines E-Longboards	Institut für Berufswissenschaften der Metalltechnik IBM

■ FAQ Bachelorprojekt (BaP)

Frage: Wird das BaP benotet und gibt es eine Endprüfung?

Antwort: Es ist eine Studienleistung, also unbenotet. Eine Endprüfung in Form einer Klausur ist nicht vorgesehen, es wird Zwischen- oder Endabgaben sowie Präsentationen geben.

Frage: Was passiert wenn ich das BaP nicht bestanden habe?

Antwort: Bei nicht Bestehen muss das BaP wiederholt werden.

Frage: Kann ich mehr als ein BaP belegen (in einem Semester oder nach erfolgreichem Bestehen)?

Antwort: Nein. Man darf nur ein BaP belegen.

Frage: Ist das BaP eine Einzel- oder eine Gruppenarbeit?

Antwort: Fast alles in den Projekten wird als Gruppe absolviert, die Ausarbeitungen sind aber als Einzelperson durchzuführen. Final bewertet wird natürlich die nachweisbare Einzelleistung.

Frage: Kann ich das BaP wechseln?

Antwort: Nein. Da bei der Anmeldung ein Erst-, Zweit- und Drittwunsch angegeben wird kann man nach der Zuteilung im Stud.IP das BaP nicht mehr wechseln.

Ansprechpartner	an welchem Wochentag
Cora Maria Sourkounis	Montag 9:00 - 12:00 Uhr
Cora Maria Sourkounis	Dienstag 13:00 - 16:00 Uhr
Cora Maria Sourkounis	Donnerstag 08:00 - 11:00 Uhr
Cora Maria Sourkounis	Donnerstag 08:00 - 11:00 Uhr
Cora Maria Sourkounis	Freitag 12:00 - 15:00 Uhr

Frage: Was mache ich, wenn ich an einem Termin des BaP nicht kann ?

Antwort: Das BaP ist eine der wenigen Veranstaltungen mit Anwesenheitspflicht, ihr könnt hier also nicht grundlos fehlen (ja, leider ist ein übermäßiger Alkoholkonsum am vorigen Abend kein Grund zu fehlen). Bei Krankheit müsst ihr zu einem Arzt und euch eure Krankheit attestieren lassen. Dieses Attest müsst ihr dann eurem BaP Betreuer zukommen lassen und ggf. den versäumten Termin nachholen. Wenn ihr aus anderen triftigen Gründen nicht erscheinen könnt (Hochzeit, Todesfall etc.), informiert euren Betreuer im Vorfeld darüber. Ihr klärt dann mit ihm persönlich, wie in eurem Einzelfall verfahren wird. Ein Fehlen ohne Grund kann zu einem Ausschluss aus dem BaP für das Semester führen.

Anmerkung der Redaktion:

Bei allen Bachelorprojektterminen herrscht Anwesenheitspflicht

Wenn ihr im Stud.IP nach „Bachelorprojekt“ sucht, findet ihr dort alle BaP’s aufgelistet. Dort könnt ihr euch ebenfalls eine kurze Beschreibung durchlesen.

■ PO 2021 in der aktuellen Fassung (08.09.2022)

Die vollständige PO 2021 findet ihr im Internet unter:

<https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/nachhaltige-ingenieurwissenschaft-bsc/ordnungen/>

Diese Seiten sind wichtig! Wir wollen euch informieren, unter welchen Bedingungen ihr das Studium eingegangen seid, welche Prüfungen es gibt, welche Rechte ihr habt und was IHR leisten müsst, um weiterstudieren zu dürfen.

Ihr studiert in der Prüfungsordnung 2021. Diese Ordnung gibt vor, wie das Studium aufgebaut ist, was bei Nichtbestehen passiert und wie die An- und Abmeldeformalitäten ablaufen. Der ergänzende Kurs- und Modulkatalog (KMK) gibt vor, welche Prüfungsleistungen ihr erbringen müsst.

Prüfungsleistungen und Leistungspunkte

Es gibt folgende Arten von Prüfungen:

- Klausuren und mündliche Prüfungen (benotet und unbenotet)
- Teilprüfungen (benotet oder unbenotet)
- Testate / Labore (Fachgespräche zur Lernzielkontrolle, unbenotet)
- Bachelorarbeit (benotet)

Alle benoteten Prüfungsleistungen werden mit Noten 1=sehr gut, 2=gut, 3=befriedigend, 4=ausreichend oder 5=nicht ausreichend benotet. Die Differenzierung findet in Schritten von +/- 0,3 statt (1,0; 1,3; 1,7;...; 4,0; 5,0). Alles bis 4,0 gilt als bestanden.

Die unbenoteten Prüfungen werden auch Studienleistungen genannt.

Jede Prüfungs- und Studienleistung wird mit Leistungspunkten (=LP, bzw. CP=Creditpoints) vergütet. Deren Anzahl richtet sich nach dem Stundenaufwand, der zu erbringen ist (ca. 30 Std = 1CP). Willst du in Regelstudienzeit fertig werden, so musst du im Schnitt 30 LP pro Semester erreichen.

Anmeldung zu Prüfungen

- Die Anmeldung zu Prüfungen erfolgt über das Internet, dabei muss die vom Prüfungsamt gegebene Frist zwingend eingehalten werden.
- Nicht angemeldete Prüfungen können nicht im Nachhinein angerechnet werden. In WIRKLICH GUT begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss anders entscheiden.

Rücktritt von Prüfungen

Falls ihr an einer Prüfungsleistung nicht teilnehmen möchtet, müsset ihr euch innerhalb der für die Prüfungsform vorgesehenen Frist selbstständig abmelden. Solltet ihr dies versäumen, wird die Prüfungsleistung als „nicht bestanden“ bewertet und gilt als unentschuldigter Rücktritt mit Versuchsverlust. Fristen zur Abmeldung von Prüfungsleistungen:

Abmeldung von einer Klausur:

- bis sieben Kalendertage vor Beginn der Prüfung (online)
- Abmeldung von einer mündlichen Prüfung schriftlich, per E-Mail bis einen Kalendertag vor Beginn der Prüfung

Ihr könnt nach Ablauf der Abmeldefrist unter Angabe wichtiger Gründe von einer Prüfung zurücktreten. Die wichtigen Gründe (z.B. Krankheit inklusive ärztliches Attest) müssen von Ihnen unverzüglich gegenüber dem Prüfungsausschuss mittels des Formulars nach Anlage 4 der MPO erklärt werden.

Teilprüfungen

- Für jedes Fach können während des Semesters Teilprüfungen angeboten werden, die die Klausur am Ende des Semesters ergänzen oder ersetzen (wie in Mathe I).
- Die Gewichtung der Teilprüfungen wird am Anfang des Semesters bekanntgegeben.
- Die Summe der Teilprüfungen kann dabei in die Note der Klausur am Ende des Semesters eingerechnet werden oder diese vollständig ersetzen.

Nichtbestehen von Prüfungen

- Nichtbestandene Prüfungen können zwei mal wiederholt werden.
- In der letzten Wiederholung einer Prüfungsleistung darf für eine tatsächlich erbrachte Klausur die Note „nicht ausreichend“ oder bei unbenoteten Klausuren „nicht bestanden“ NUR nach einer Ergänzungsprüfung erteilt werden
- Die Ergänzungsprüfung bezieht sich auf den Inhalt der vorausgegangenen Klausur
- Nach der Ergänzungsprüfung kann im Falle des Bestehens der Prüfungsleistung nur die Note „ausreichend (4.0)“ oder bei unbenoteten Prüfungen die Note „bestanden“ vergeben werden

Mindestleistungen

Nach Anlage 1.1 musst du

- nach dem 3. Semester mindestens sechs der folgenden Module bestanden haben,
- nach dem 4. Semester mindestens zehn der folgenden Module bestanden haben:

Mathematik I, Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstrom-netzwerke, Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en), Konstruktionslehre I, Grundlagen der Technischen Mechanik I, Grundlagen der Elektrotechnik II: Elektrische und magnetische Felder“, Fortgeschrittene Konstruktionslehre, Grundlagen der Technischen Mechanik II, Mathematik II, Werkstoffkunde, Wissenschaftsphilosophie und Ethik der Technikwissenschaften, Thermodynamik I + Chemie, Numerische Mathematik, Grundlagen der elektromagnetischen Energiewandlung, Digitalisierung, Introduction to Sustainability Economics, Polymerwerkstoffe, Thermofluidodynamik, Kreislauftechnik, Nachhaltige Produktion, Einführung in das Umweltrecht, Grundlagen der Messtechnik

Erfüllst du die Mindestleistungen nicht oder bestehst eine Nachprüfung nicht, erhältst du einen Bescheid über deine drohende Exmatrikulation.

Endgültiges Nichtbestehen der Bachelorprüfung (bzw. Masterprüfung)

Ein endgültiges Nichtbestehen der Bachelorprüfung (bzw. Masterprüfung) bedeutet, dass du exmatrikuliert wirst und an deutschen Universitäten kein Maschinenbaustudium (teilweise auch artverwandte Studiengänge) mehr aufnehmen kannst.

Achtung! Auf die Briefe und E-Mails vom Prüfungsamt solltest du unbedingt reagieren und auch auf keinen Fall Anhörungstermine verpassen! Im Zweifelsfall wendet euch an die Studienberatung!

■ Informationen zum Praktikum im Studiengang Nachhaltige Ing.

Begleitend zum Studium muss jeder Student bis zum Masterabschluss Praktika abgeleistet haben. Dies verlangt die Leibniz Universität Hannover in der Prüfungsordnung für den Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaften (PO 2021). Das Praktikum gliedert sich in 8 Wochen Vor- bzw. Grundpraktikum und 12 Wochen Fachpraktikum. Damit ein Praktikum anerkannt werden kann, müsst ihr einige Punkte beachten, ansonsten habt ihr im schlechtesten Fall ein Praktikum umsonst gemacht!

Info-Veranstaltung und Organisatorisches zur Erstanmeldung im Praktikantenamt

Im Rahmen der zweiteiligen Infoveranstaltung StudiStart! werden auch die wichtigsten Punkte zum Thema Praktikum angesprochen. Daher empfehlen wir euch die beiden StudiStart!-Veranstaltungen in jedem Fall zu besuchen. Siehe Seite 5.

Die aktuellste Praktikumsordnung findet ihr online:

www.maschinenbau.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/praktikum

Es folgen einige Auszüge:

Zur **Anerkennung** des Praktikums muss ein Bericht vorgelegt werden, der deine Tätigkeiten beschreibt. Formblätter dafür findest du im Internet; Vorlagen geben dir sicherlich die höheren Semester des IK-Hauses. Alle Praktika sind **zeitnah** nach Beendigung beim Praktikantenamt anerkennen zu lassen.

Im **Vorpraktikum** sollen praktische Erfahrung in der industriellen Fertigung gesammelt werden. Du kannst das Praktikum nur in einem „herstellenden“ Betrieb ableisten, KFZ Werkstätten oder ähnliches gehen nicht. Die Tätigkeiten werden dabei in fünf Aufgabenbereiche unterteilt:

- **VP 1 Manuelle Tätigkeiten der industriellen Metall- und Kunststoffbearbeitung:** z. B. Spanende Fertigungsverfahren, Umformende Fertigungsverfahren und Füge- & Trennverfahren
- **VP 2 Manuelle elektrotechnische und elektronische Tätigkeiten:** z. B. Herstellung von Bauteilen, Montage, Wartung und Reparatur
- **VP 3 Industrielle Fertigung mit Maschinen und Produktionsanlagen:** z. B. CNC-Maschinen, Umformpressen, Laser
- **VP 4 Anlagenbetrieb:** z. B. Aufbau, Inbetriebnahme, Instandhaltung von Maschinen und Anlagen
- **VP 5 Mitwirkung bei Betriebsabläufen im Produktionsumfeld:** z. B. Logistik und Messtechnik

In den 8 Wochen musst du mindestens in zwei dieser Bereiche gearbeitet haben. Wenn du dein Vorpraktikum nicht vor Studienbeginn abgeleistet hast, musst du es nachholen!

Das Vorpraktikum sollte bis zum Ende des 4. Semester nachgewiesen werden, da die Anmeldung zu Wahlpflichtmodulen andernfalls nicht möglich ist.

Das **Fachpraktikum** umfasst 12 Wochen und dient dem Erwerb von Erfahrungen in typischen Aufgabenfeldern und Tätigkeitsbereichen des Ingenieurberufs. Im Gegensatz zum Grundpraktikum gibt es keine festen Vorgaben über den genauen Inhalt des Fachpraktikums. Viel mehr sollst du in das „Tagesgeschäft“ deines Arbeitsumfeldes integriert werden und die im Beruf stehenden Ingenieure beobachten, um von ihnen zu lernen. Dabei sollst du auch eigenständig Aufgabenfelder übernehmen und aktiv Arbeitsbeiträge leisten. Bei Fragen oder Unklarheiten, ob ein Betrieb für das Fachpraktikum geeignet ist, empfiehlt sich immer eine vorherige Rücksprache mit dem Praktikantenamt. Wenn das Fachpraktikum im Bachelor absolviert wird, müssen die 15 LP im Master durch drei Wahlmodule erbracht werden. Falls das Fachpraktikum nicht im Bachelor absolviert wird, müssen die 15 LP durch drei zusätzliche Wahlpflichtmodule erbracht werden und das Fachpraktikum im Master eingebracht werden.

Hinweis:

Persönlich bedingte Fehltag müssen nachgearbeitet werden! Dazu zählen z.B. Krankheitstage, Urlaubstage und ggf. Tage die du für Klausuren fehlst; keine gesetzlichen Feiertage. Fehltag sollten also bei der Dauer eures Praktikums eingeplant werden (z.B. für 14 Wochen bewerben).

Zur Anerkennung eines Praktikumsabschnittes sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Ausgefüllter Beantragungsvordruck (gibt es im Praktikantenamt oder im Internet)
- Kopie des Zeugnisses des Betriebes zur Abgabe und im Original zur Einsichtsvorlage
- Vom Betrieb abgezeichnete Berichte gemäß Vorgabe der Praktikumsordnung
- Angabe der Fehltag

Es können Ersatzleistungen für die Praktika anerkannt werden. Das betrifft vor allem Studierende, die zuvor eine Ausbildung im technischen Bereich absolviert haben. Welche Ausbildungsberufe genau als Ersatz für die Praktika gelten, regelt die Praktikumsordnung bzw. das Praktikantenamt. Ersatzleistung sind innerhalb von 4 Monaten nach Studienbeginn beim Praktikantenamt anzuerkennen!

Dies war eine nur kurze Zusammenfassung der Praktikumsordnung. Näheres zu Praktika und zur Anerkennung klärt die gemeinsame Praktikumsordnung, die du im Internet herunterladen kannst.

www.maschinenbau.uni-hannover.de/praktika

Kontakt zum Praktikantenamt:

Anschrift:	Leibniz Universität Hannover Praktikantenamt der Fakultät für Maschinenbau IK-Haus, 8132, An der Universität 1, 30823 Garbsen	
Leitung:	Prof. Dr.-Ing. B.-A. Behrens	
Geschäftszimmer:	Dipl.-Ing. Kristine Brunotte	☎ 0511 762 2271
Praktikumsangebote:	www.smb.uni-hannover.de , Filtern nach Praktika	
E-Mail:	praktikum@maschinenbau.uni-hannover.de	
Sprechzeiten:	Mo. 13:00 - 14:30 Uhr (telefonisch und Präsenz) Di. 09:00 - 12:00 Uhr (telefonisch), Mi. 12:00 - 14:00 Uhr (telefonisch)	

■ Nützliche Apps für den Uni-Alltag

Studienstart

Hier findet ihr sämtliche Informationen, die ihr für den Anfang eures Studiums benötigt.

Studienstart LUH

Download

Android: https://play.google.com/store/apps/details?id=de.ikssoftware.blupassion.uni_hannover

Apple: <https://apps.apple.com/us/app/id6458730734>

Mensen

Hier findet ihr alle Mensen mit Speiseplan für die kommenden sieben Tage. Dabei können alle Inhaltsstoffe und Nährwerte der Gerichte eingesehen werden.

Studi|Futter

Download

Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=de.stwh.app>

Apple: <https://apps.apple.com/de/app/studi-futter/id1548108390>

Studienorganisation

Hier findet ihr den Mensaplan, Standortfinder oder auch Auszüge von Stud.IP gesammelt in einer App.

My LUH

Download

Android: nicht verfügbar

Apple: <https://apps.apple.com/de/app/my-luh/id1357553221>

Unikino

Hier könnt ihr das Programm des Unikinos einsehen. Auch das bislang benötigte Ticket im Papierformat wird damit abgelöst.

unifilm.de

Download

Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=de.stwh.app>

Apple: <https://apps.apple.com/de/app/studi-futter/id1548108390>

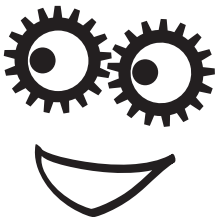
■ Arbeitsgruppe Studieninformation

Wir, die Arbeitsgruppe Studieninformation (AG Stud) sind vor allem in eurer Erstsemesterzeit present, um euch einen möglichst angenehmen Studienstart zu ermöglichen. Ihr sollt dadurch die Möglichkeit bekommen sämtliche Fragen zu klären, euch an der Universität zurecht zu finden und untereinander Kontakte zu knüpfen. Dabei steht sowohl der Spaß für euch, als auch für uns an erster Stelle.

In eurer Zeit als Erstsemester betreuen wir den Mathe Vorkurs im Rahmen des IK² (Informationen, Kaffee, Kekse), organisieren ein Teambuilding sowie ein Abschlussgrillen für euch. Außerdem bieten wir während der O-Woche einige Kennenlernveranstaltungen an, wie zum Beispiel die Rallye. Zudem sind wir für die Erstsemesterhefte (also diesen Quatsch hier) und die Semesterhefte für die höheren Semester verantwortlich, um euch zu jedem Semester die wichtigsten Informationen gebündelt zusammen zu stellen.

Nach eurer Erstsemesterzeit habt ihr das Glück uns für einige Semester losgeworden zu sein. Wir organisieren einmal jährlich noch die Veranstaltung „Die Institute Laden Ein“ (DILE). Dabei werden die Wahlpflichtmodule für die einzelnen Studiengänge kurz vorgestellt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit Mitarbeitenden der einzelnen Institute Fragen zu stellen und an Institusführungen teilzunehmen. Bei dieser Veranstaltung könnt ihr euch außerdem über Abschlussarbeiten und HiWi-Stellen informieren.

Wenn ihr im weiteren Verlauf eures Studiums Interesse habt bei einem Teil dieser Arbeit zu helfen, freuen wir uns immer, wenn ihr uns dazu anspricht oder uns per Mail (agstud@maschinenbau.uni-hannover.de) kontaktiert. Solltet ihr längerfristig mitwirken wollen, kann man das ggf. auch im Rahmen eines HiWi-Vertrags ermöglichen.



-
- ZQS/Schlüsselkompetenzen: Bausteine für Erfolg im Studium, Praktikum und Beruf

**ZQS**

Schlüsselkompetenzen

Um in Studium, Praktikum und Berufsleben erfolgreich sein zu können, sind neben dem Fachwissen weitere Kompetenzen gefragt. Dazu zählen unter anderem Lernstrategien und Arbeitstechniken, ausgeprägte Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten, ein souveräner Umgang mit komplexen Projekten und Konflikten im Team oder auch interkulturelle Kompetenzen.

Entscheidend für den Berufseinstieg sind darüber hinaus klare berufliche Ziele, Praxiserfahrungen, Kontakte zu Arbeitgebern sowie Überzeugungsfähigkeit im Bewerbungsverfahren.

Die ZQS/Schlüsselkompetenzen unterstützt Sie im Studium u.a. mit folgenden Angeboten:

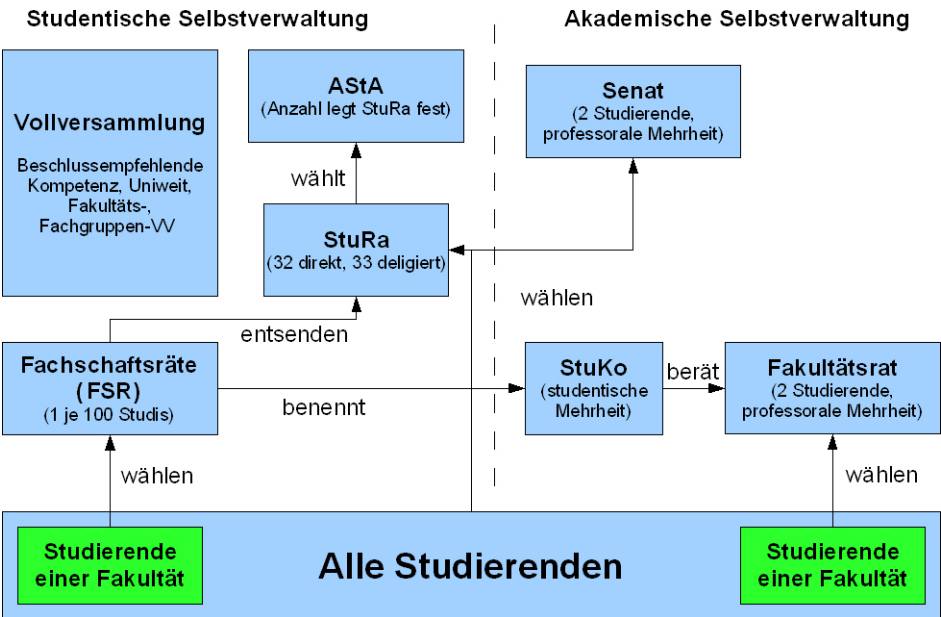
- Seminare zu Schlüsselkompetenzen mit Leistungspunkten
- Beratung und Workshops rund um Lern- und Arbeitstechniken sowie zum wissenschaftlichen Schreiben von Haus- und Abschlussarbeiten
- BrainBox – Medienkompetenz Social Media
- Echte Praxisprojekte in Unternehmen und Grundlagen des Projektmanagements
- Beratung und Workshops zu Bewerbung, Praktikum und Berufseinstieg
- Job Shadowing – Ein Tag im Unternehmen „schnuppern“
- Mentoring – Begleitung für den Berufseinstieg
- Firmenkontaktmesse Career Dates
- Praktika- und Stellenbörse Stellenticket

Weitere Informationen unter: www.sk.uni-hannover.de

■ Gremien in der Hochschulpolitik

Die Verfasste Studierendenschaft

Die Verfasste Studierendenschaft ist die Selbstorganisation der Studierenden innerhalb der Universität. Jeder Student ist Mitglied und entrichtet einen Semesterbeitrag an die Verfasste Studierendenschaft. Neben den zweckgebundenen Ausgaben (u.a. Semesterticket und Fahrradwerkstätten) werden von den Geldern die laufenden Kosten der Studierendenschaft bezahlt, politische Kampagnen finanziert sowie soziale und ökologische Projekte bezuschusst. So wird das Angebot an „Dienstleistungen“ und die politische Vertretung studentischer Interessen ermöglicht. Organe der Verfassten Studierendenschaft sind der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA), der Studentische Rat (StuRa) und die Fachschaftsräte (z.B. FSR Maschinenbau).



Die VV (Vollversammlung)

Die Vollversammlung ist das höchste, aus Studierenden bestehende, beratende Gremium der Universität. Delegiert ist jeder ordentlich immatrikulierte Studierende. In der Vollversammlung werden grundsätzliche Entscheidungen getroffen, die nicht ausschließlich von StuRa oder den Fachschaften beschlossen werden sollten. In der letzten Zeit wurde zum Beispiel über die Erhöhung der Studentenwerksbeiträge und die schlechte Raumsituation für Studierende debattiert. Eine universitätsweite Vollversammlung kann vom StuRa oder dem AStA einberufen werden. Darüber hinaus laden auch FSR gelegentlich zu einer Fakultätsvollversammlung ein, wenn es um weitgreifende, studentische Themen geht. Bei den Maschinenbauern war das beim letzten Mal für die Konzeptionierung des neuen IK-Hauses in Garbsen geschehen. Wer sich näher dafür interessiert, wie wir selbst Einfluss auf unsere Studienbedingungen nehmen können, sollte einen der FSR Termine besuchen. Dort gibt es weitere Informationen und die Möglichkeit aktiv mitzugestalten.

■ Gremien in der Hochschulpolitik

Der FSR (Fachschaftsrat)

Fachschaftsräte sind die Basis der studentischen Selbstverwaltung. Der FSR Maschinenbau ist das Gremium, das sich am direktesten mit euren Problemen und Fragen auseinandersetzt. Er besteht aus einem gewählten Mitglied pro 100 Studierende der Fakultät (z. Z. 3349 Studierende, also theoretisch 33 Mitglieder) und wird von jedem immatrikulierten Studierenden des Fachbereichs zum Ende jedes Wintersemesters direkt gewählt; die Amtszeit beträgt also zwei Semester. Der Fachschaftsrat beschäftigt sich mit allen Belangen, die Studierende der Fakultät betreffen. Es werden zum Beispiel Informationsveranstaltungen zu diversen Themen geplant, Delegierte in die einzelnen Gremien entsandt, abgestimmt, was mit dem Geld geschieht, das dem Fachschaftsrat zur Verfügung steht, und vieles mehr. Die Sitzungen sind öffentlich; sie finden dieses Semester wöchentlich Mittwochs um 18:00 Uhr abwechselnd im OK-Haus bzw. IK-Haus statt.

Der FSR ist auch erster Ansprechpartner für dich, wenn du mal Fragen zu deinem Studium oder Probleme mit Professoren oder Mitarbeitenden hast. Im Fachschaftsrat werden ständig motivierte neue Leute gebraucht. Wir würden uns freuen, wenn du einfach mal unverbindlich zu einem unserer Treffen kommst und dich dann vielleicht sogar für die nächste Wahl aufstellen lässt. Bitte gib uns vor deinem Besuch per E-Mail bescheid.

Wenn du Interesse oder Fragen hast, mail einfach an:
fsr@fsr-mb.uni-hannover.de

Nächste Wahl:
Januar 2024

Weitere Infos findest du hier:

<https://www.fsr-mb.uni-hannover.de/de/>

https://www.instagram.com/fsr_maschbau_luh/

Der StuRa (Studentischer Rat)

Der Studentische Rat ist eine Art studentisches Parlament. Er entscheidet in allen Angelegenheiten der Studierendenschaft und besteht aus direkt gewählten studentischen VertreterInnen, sowie aus Delegierten der FSRs.

Der AStA (Allgemeine Studierendenausschuss)

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) ist das ausführende Organ des StuRa und besteht aus vollamtlich arbeitenden Studierenden. Er vertritt die Interessen der Studierenden sowohl innerhalb als auch außerhalb der Universität, kümmert sich um die laufenden Geschäfte und führt die Weisungen des StuRa aus. Außerdem bietet er zahlreiche Service-Angebote an: So gibt es eine BAföG- und Sozialberatung sowie eine Beratung für ausländische Studierende im AStA und ein AStA-Servicebüro in der Hauptmensa, in dem man ein AStA-Darlehen oder Mensafreitische sowie einen internationalen Studierendenausweis erhalten kann. Darüber hinaus finanziert der AStA einen Kindergarten und mehrere Fahrradwerkstätten und bringt Informationsmaterial zu verschiedenen (hochschul-)politischen und anderen studentischen Themen heraus. Zu guter Letzt verhandelt er auch über die Bedingungen für das Semesterticket der Studierenden mit der deutschen Bahn AG und dem GVH. Der AStA befindet sich im Theodor-Lessing-Haus hinter dem Hauptgebäude. Mehr Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten entnehmt ihr bitte der AStA-Homepage:

www.asta-hannover.de

■ Gremien in der Hochschulpolitik

Der Fakultätsrat

Der Fakultätsrat besteht aus insgesamt 15 stimmberechtigten Mitgliedern:

- 9 Professoren
- 2 wissenschaftlichen Mitarbeitenden
- 2 Mitarbeitenden aus Technik und Verwaltung und
- 2 Studierenden der Fakultät

Die studentischen Vertreter*innen werden ebenfalls bei der Wahl im Winter direkt gewählt. Die Aufgaben des Fakultätsrats, als höchstes Gremium der Fakultät, bestehen – sofern nicht anderen Gremien oder Funktionsträgern zugewiesen – in dem Erlass von Rechtsvorschriften (z.B. Prüfungs- und Studienordnungen), der Koordination von Lehre und Forschung, Maßnahmen zur Sicherstellung des Lehrangebots, Verteilung und Verwaltung der Ressourcen der Fakultät (Stellen, Sach- und Geldmittel), Vorschläge für alle Personalentscheidungen, soweit die betroffenen Personen nicht den Instituten zugewiesen sind. Der Fakultätsrat tagt alle vier Wochen.

Die StuKo (Studienkommission)

In diesem Gremium arbeiten vier studentische Vertreter*innen der Fakultät, der Studiendekan und einem weitere/n Professor*in sowie eine vertretende Person der wissenschaftlichen Mitarbeitenden der Fakultät. Die Vertreter*innen der Studierenden werden aus den Reihen des FSR deligiert. Die StuKo entscheidet über Inhalt und genaue Formulierung der Prüfungsordnungen für alle Studiengänge, die in der Fakultät vertreten sind, also zum Beispiel Maschinenbau und Produktion und Logistik. Außerdem werden die Ergebnisse der Lehrevaluation am Ende jedes Semesters ausgewertet sowie über eventuelle Maßnahmen gesprochen. Die StuKo ist für die Studierenden eins der wichtigsten Gremien der Fakultät, da hier direkt über Studienbedingungen entschieden wird. Durch die hohe Anzahl der studentischen Sitze kann hier viel Einfluss auf das gesamte Studium genommen werden.

Der Senat

Der Senat ist gemäß § 36 Absatz 1 NHG (Niedersächsisches Hochschulgesetz) ein zentrales Organ der Hochschule. Der Senat setzt zur Zeit wie folgt zusammen:

- 7 Professoren aus verschiedenen Fakultäten
- 2 wissenschaftlichen Mitarbeitenden verschiedener Fakultäten
- 2 Mitarbeitenden aus Technik und Verwaltung und
- 2 Studierenden der Universität.

Die studentischen Vertreter*innen werden gewählt.

Der Senat beschließt die Ordnungen der Hochschule, soweit diese Zuständigkeit nicht nach dem Niedersächsischen Hochschulgesetz (NHG), der Grundordnung der Fakultät oder einem anderen Organ zugewiesen ist. Für fakultätsübergreifende Studiengänge kann er Prüfungsordnungen beschließen. Er nimmt zu allen Selbstverwaltungsangelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung Stellung, insbesondere zur Errichtung, Änderung und Aufhebung von Fakultäten.

Zu allen Angelegenheiten der Selbstverwaltung ist das Präsidium in seiner Entscheidungszuständigkeit dem Senat rechenschaftspflichtig.

■ Wo findet ihr Informationen, Abwechslung und Hilfe an der Uni?

Schwarzes Brett Maschinenbau (SBMB)

Alle MB-Institute sind verpflichtet, alle Infos für Studierende dort bekannt zu geben. Trotzdem halten sich leider nicht alle Institute immer daran. Meldet dies dem FSR Maschinenbau!

Hier finden sich die wichtigsten Infos zu Klausuren, Hiwistellen, Projekt- und Laborarbeiten:
www.smb.uni-hannover.de

Hochschulsport

Über 100 verschiedene Sportarten werden angeboten, dazu noch Exkursionen, Sonderveranstaltungen, Turniere und Feste. Ausführliche Informationen stehen im Programmheft, das ihr im Service-Center, beim AStA oder direkt beim Zentrum für Hochschulsport (ZfH), Am Moritzwinkel 6, erhaltet.

www.hochschulsport-hannover.de

Unikino Hannover

Jeden Dienstag um 20:00 Uhr im AudiMax der Uni, Eintritt: 1,50 € + 0,50 € pro Semester.
www.unikino-hannover.de

Rat und Hilfe

Wenn mal etwas nicht so klappt, wie ihr es euch vorstellt, gibt es Einrichtungen, die euch in eurer Situation zur Seite stehen. Der erste Schritt muss immer von euch kommen! Adressen von versch. Anlaufstellen bekommt ihr beispielsweise beim Studentenwerk oder dem AStA. (siehe auch ptb, rechts unten)

Fachschaftsrat (FSR)

Deine Interessen kann der FSR nur vertreten, wenn du sie ihm mitteilst! Wir treffen uns einmal pro Woche. Da gibt es dann für dich ein offenes Ohr, Rat und Hilfe. Über noch mehr helfende Hände freuen wir uns natürlich auch (ehrenamtliche Tätigkeit).

Kontakt: fsr@fsr-mb.uni-hannover.de
Instagram: [fsr_maschbau_luh](https://www.instagram.com/fsr_maschbau_luh)

E-Mail, Internet, Rechnerzugang

Studierende der Uni Hannover können sich unter login.uni-hannover.de einen WLAN Account einrichten. Die Zugangsdaten bekommt ihr mit der Leibniz Card. Bei Problemen:

Leibniz Uni IT-Services: ☎ 0511 762 9996
Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 19:00 Uhr
RRZN Datenstation: www.hiwi.uni-hannover.de

Uni Spieleabend

Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat findet der Spieleabend der Uni statt. Begleitet werden die Treffen von Udo Bartsch, ein Spielerezensent aus Hannover.

Treffpunkt ist das Conti-Campus Hochhaus, 14. Etage, Raum 103 & 109 um 19:30 Uhr.

Vorlesungsverzeichnis

Das Vorlesungsverzeichnis ist online unter folgender Adresse zu finden:

www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/vorlesungen/

Saalgemeinschaften

Im OK- und IK-Haus finden Maschinenbaustudierende neben Kommilitonen anderer Semester auch Schreibtische, Computer und Antworten zum Studium sowie eine Vielzahl von Unterlagen, die zur Prüfungs- und Laborvorbereitung hilfreich sind.

ptb-Psychologisch-Therapeutische-Beratung

Die ptb für Studierende unterstützt und berät auch bei Störungen und Krisen im Studienverlauf, bei Prüfungsängsten, Fragen der Studieneignung, bei Beziehungsproblemen...

Im Moore 13, 30167 Hannover

Telefon: ☎ 0511 762 3799

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Sowie im Semester Mo – Do 14:00 – 16:00 Uhr

Hierfür benötigt ihr eine Anmeldung!

Offene Sprechstunde: Di, Do 11:00 – 12:00 Uhr

Internet: www.ptb.uni-hannover.de

E-Mail: info@ptb.uni-hannover.de

■ Semesterticket

Das Semesterticket wird aus dem Studienbeitrag bezahlt, den ihr jedes Semester an den AStA zahlt. Das Ticket berechtigt euch zur Fahrt mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in Hannover und in ganz Niedersachsen mit der Bahn.

Da die Bedingungen für das Ticket jedes Jahr neu ausgehandelt werden, kann es im Studienverlauf zu leichten Änderungen des Geltungsbereichs kommen. Die aktuellen Infos findet ihr auf der AStA-Homepage:

www.asta-hannover.de/service/mobilitat/semesterticket/

Geltungsbereich

- Alle Busse und Bahnen des GVH
- RB und RE Züge der Deutschen Bahn
- Züge des Metronom
- Züge der erixx
- Züge der NordWestBahn
- S-Bahn Hamburg nur auf der Strecke: Hamburg-Harburg – Stade
- einige Strecken der EVB, der Westfalenbahn, der eurobahn und des Canttus

Weiteres zum Geltungsbereich:

Wenn nicht explizit anders genannt, ist das Ticket nur innerhalb Niedersachsens und nur in der 2. Klasse gültig.

Bedingungen zur Nutzung

- Das Ticket ist nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweis gültig!
- Du darfst nicht beurlaubt sein!

Fahrradmitnahme

Fahrräder könnt ihr gemäß der Bestimmungen des Netzbetreiber mitnehmen, d.h.

- üstra von 8:30-15:00 Uhr und ab 19:00 Uhr, am Wochenende oder Feiertagen ganztags. Bei Missachtung der Zeiten zahlt ihr das erhöhte Beförderungsentgelt von 60 Euro!
- In Zügen der DB ist eine Fahrradkarte zu lösen (Tageskarte Nahverkehr: 5,50€ in Niedersachsen bzw. 6€ deutschlandweit, Fernverkehr 9€, reservierungspflichtig)

Weitere wie z.B. metronom und RegioBus unter:

www.gvh.de/service/mobilitaetsangebote/fahrradmitnahme/

■ Weitere AStA Angebote

Der AStA finanziert über seine Mittel weitere Angebote für Studierende, die auch für dich interessant sein können.

www.asta-hannover.de/service

Kulturelles

Kulturelle Anregung durch Sprachtandems oder der Theater-Flatrate. Der AStA bietet euch verschiedene kulturelle Angebote. Kurse und Anmeldung unter:

<https://www.asta-hannover.de/portfolio-item/kulturelles/>

AStA Darlehen

Studierende in einer finanziellen Notlage haben die Möglichkeit sich kurzfristig zinsfrei 450 € zu leihen. Dazu braucht ihr einen Bürgen. Die Rückzahlung beginnt 6 Monate später zu Raten von min. 25 €, Sonderzahlungen möglich.

Fahrradwerkstätten

Die AStA Werkstätten sind für Studierende kostenlos. Bei Pro Beruf und ASG könnt ihr die Fahrräder abgeben. Die Reparatur dauert in den meisten Fällen ein paar Tage. Ihr zahlt nur die Materialkosten. In der Schaufelder Straße gibt es die Glocksee Werkstatt, dort schaut ihr selbst unter Anleitung, Werkzeugnutzung frei!

www.asta-hannover.de/service/mobilitat/fahrradwerkstätten

BAFöG- und Sozialberatung

Neben dem Studentenwerk berät auch der AStA in BAFöG- und Sozialfragen. Du bekommst hier etwas andere Hinweise, denn diese Stelle wird von Studierenden geleitet, die noch den einen oder anderen persönlichen Rat auf Lager haben.

■ Studentenwerk Hannover

Das Studentenwerk Hannover befasst sich mit allem, was neben dem Studium mit dem studentischen Leben zu tun hat. Das heißt in erster Linie: Wohnen, Essen und Finanzen.

Essen – Mensa

Hast du nach einigen kräftezehrenden Vorlesungen das Bedürfnis etwas Nahrhaftes zu dir zu nehmen, so kannst du in einer von mehreren Mensen und Cafeterien auf ein abwechslungsreiches Angebot für Mischköstler und Vegetarier zugreifen. Die wichtigsten Standorte für euch sind die Hauptmensa, die Contine am Königsworther Platz und die Sprengelstube im Welfenschloss. Speisepläne gibt es online oder als App!

www.studentenwerk-hannover.de/essen/mensen-und-cafes

Wohnen

Die wohl günstigste Variante zum eigenständigen Wohnen sind Studentenwohnheime. Das Studentenwerk Hannover hat 16 solcher Anlagen, 9 davon in Uninähe, in denen es u.a. Zimmer, WGs und Apartments gibt.

Weitere Informationen findest du unter:

www.studentenwerk-hannover.de/wohnen

BAföG

BAföG bezeichnet das Förderungsgeld für Studierende und Auszubildende. Falls deine Eltern nicht die Möglichkeit haben, dich in deinem Studium finanziell zu unterstützen, so kannst du den Staat um einen studentenfreundlichen Kredit fragen. Das BAföG-Amt hilft gerne bei der Bewältigung der bürokratischen Formalitäten.

Anschrift der BAföG-Abteilung:

Callinstr. 30a, 30167 Hannover

☎: 76-88 126

Telefonische Sprechzeiten:

Mo, Di 09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 15:00 Uhr

www.studentenwerk-hannover.de/geld/bafog-antrag

Stipendien

Das Studentenwerk bietet neben der Beratung zum BAföG-Antrag Stipendien für Studienkosten an. Diese richten sich an Studierende aus Familien in einer finanziell schwierigen Situation, um die Chancengleichheit im Hochschulwesen zu wahren.

Nähere Informationen zu den Stipendien- und Vergabekriterien findest du auf der Unterseite:

www.studentenwerk-hannover.de/stipendien

Versicherungen / Sonstiges

Das Studentenwerk Hannover bietet auf ihrer Homepage Informationen und Beratung zu den Themen Krankenversicherung, Pflegeversicherung und Unfallversicherung an.

Näheres kannst du auf der Homepage einsehen.

Studentenwerkspreise

Ein (universitäres) Ehrenamt macht Spaß! Ihr könnt interessante Einblicke in die Universitätsstrukturen gewinnen, eignet euch Soft Skills fast nebenbei an und lernt Gleichgesinnte kennen. Seit dem Jahr 2000 honoriert das Studentenwerk Hannover das Engagement auch mit einem Preis im Rahmen einer vielseitigen Veranstaltung im Sommersemester. Mit dem Studentenwerkspreis werden die Leistungen von Studierenden, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit KommilitonInnen unterstützen, gewürdigt. Neben der Anerkennung dieses Engagements möchte das Studentenwerk Studierende darin bestärken, ihr Ehrenamt weiter auszuüben und andere ebenso zu motivieren.

www.studentenwerk-hannover.de/campusleben/studentenwerkspreis

Kontakt zum Studentenwerk:

Studentenwerk Hannover

Jägerstraße 5, 30167 Hannover

Telefon: 0511/ 76-88022

E-Mail: info@studentenwerk-hannover.de

Internet: www.studentenwerk-hannover.de

■ Leibniz Universität IT Services (LUIS)

Das Rechenzentrum ist Organisator und Verwalter von allen IT-Diensten der Universität. Hier wird sich um den WLAN Zugang, um Stud.IP und zum Teil auch um kostenlose Software gekümmert. Allgemeine Infos zu den IT Diensten findet ihr unter:

www.luis.uni-hannover.de/stud_angebote

Uni WLAN

Jeder Studierende bekommt einen kostenlosen Zugang zum Internet, den er entweder über Terminals in der Uni nutzen kann oder mit seinem Privatrechner über das WLAN. Dieser Service ist kostenlos und bietet zudem die Möglichkeit den SpringerLink (siehe TIB) zu nutzen. Wie du das WLAN einrichtest, erfährst du auf:

www.luis.uni-hannover.de/netz_wlan

Kostenlose Software

Über das Rechenzentrum gibt es jede Menge kostenlose Software. So kannst du dir z.B. Originallizenzen (für die Zeit des Studiums) zu den gängigen Microsoft Betriebssystemen oder auch CAD-Software holen. Infos dazu findest du im Internet unter:

www.luis.uni-hannover.de/software

Kurse am Rechenzentrum

Die LUIS bieten auch eine Vielzahl an Kursen, die sich allgemein in die Bereiche Betriebssysteme, Anwendersoftware, Programmiersprachen, Netzdienste und IT-Sicherheit gliedern. Die Kurse sind meist kostenlos und sehr informativ. Egal, ob man ein Profi in Bildbearbeitung werden will oder sich einfach nur mit Windows richtig auskennen möchte, es ist für jeden etwas dabei.

www.luis.uni-hannover.de/kurse

LUIS Handbücher

Das Rechenzentrum bietet eine große Auswahl an Handbüchern für gängige Anwendungen und Programme. Diese Bücher kannst du als Student (fast) zum reinen Druckpreis erwerben! Du findest z.B. Bücher über MS Office, Adobe Photoshop, HTML, Computersicherheit u.v.m. Den aktuellen Katalog kannst du auf der RRZN Seite einsehen, es lohnt sich!

www.luis.uni-hannover.de/buecher

Druckausgabe

Das Rechenzentrum verfügt über Drucker und Plotter auf denen Großformate gedruckt werden können. Studierende können sich hier günstig z.B. die technischen Zeichnungen bis zur Größe A0 für die konstruktiven Projekte drucken lassen. Vollfarbige Poster und Plakate sind technisch auch möglich, allerdings sind die Drucker eigentlich für Instituts- und Studienzwecke vorgesehen, d.h. massenhaft Privatausdrucke werden nicht gerne gesehen.

Öffnungszeiten: Mo – Do 08:00 – 16:00 Uhr
Fr 08:00 – 14:00 Uhr

www.luis.uni-hannover.de/druckausgabe

■ eLearning helpdesk

Wenn du später Fragen zu eLearning-Angeboten hast, dann kannst du dich an die eLearning Service Abteilung (elsa) wenden.

Für alle Fragen rund um STUD.IP und ILIAS steht unter ☎762-4040 eine Hotline zur Verfügung.

www.elsa.uni-hannover.de

■ Stud.IP

Was ist Stud.IP?

Stud.IP ist ein Lernmanagement-System und unterstützt dich mit vielen nützlichen Funktionen im Studium. Die Abkürzung steht für „studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Wie der Name schon sagt, soll Stud.IP dazu beitragen, Veranstaltungen inhaltlich und organisatorisch zu unterstützen und Lehrenden aber vor allem auch Studierenden die Möglichkeit geben, sich auf verschiedenen Wegen auszutauschen.

Wo finde ich Stud.IP?

Jeder Studierende muss sich zunächst über die Seite login.uni-hannover.de mit seiner LUH-ID und dem Initialpasswort anmelden. Beides findest du auf einem der Semesterblätter, die du per Post mit deinem Studierendenausweis bekommen hast.

Nach erfolgreicher Anmeldung loggst du dich mit deinen Zugangsdaten erneut ein. In der Navigationsleiste links gehst du auf „IT-Dienste“, wo du dein Stud.IP-Konto einrichten kannst.

Eine viel ausführlichere Beschreibung zur Erstanmeldung findest du auf:

elearning.uni-hannover.de

Nützliche Funktionen:

- Videoaufzeichnungen von Vorlesungen
- Übersicht über alle Vorlesungen, in die man sich eingetragen hat
- Möglichkeit Nachrichten zu verschicken; auch an Professoren direkt
- Foren zu allen Veranstaltungen erlauben Diskussionen und Fragen, an denen sich jeder beteiligen kann
- eigene Seite kann individuell gestaltet und angepasst werden
- Schwarzes Brett bietet eine Vielzahl an Funktionen, wie z.B. einen Online-Flohmarkt oder eine Job- und Wohnungsbörse
- Zusammenstellung eines eigenen Stundenplans, der jeder Zeit angepasst werden kann

Wozu das Ganze?

Wenn du dich nun fragst, ob dieser Aufwand wirklich sein muss, dann gibt es darauf nur eine Antwort: ja!

Bei Stud.IP bekommst du verschiedenste Informationen zu deinen Vorlesungen, wie z.B. Skripte, Prüfungstermine, Aufgaben für die Gruppenübungen und und und. Gerade für die Mathematikvorlesungen ist dieser Service sehr wichtig, da es sonst keine Möglichkeiten gibt aktuelle Informationen zu erhalten.

Zusätzlich gibt es noch viele verschiedene Zusatzfunktionen wie Chaträume, Terminkalender, Stundenpläne und das Schwarze Brett an dem du z.B. auch gebrauchte Bücher und Ähnliches erwerben oder selber verkaufen kannst. Früher oder später muss sich jeder Student bei Stud.IP anmelden, da einige Institute diese Plattform zur Einteilung von Übungsgruppen, selten auch zur Prüfungsanmeldung benutzen.

Hier nochmal die wichtigsten Links:

Allgemeine Aktivierung der LUH-ID:

login.uni-hannover.de

Stud.IP:

studip.uni-hannover.de

Bei Fragen oder Problemen:

E-Mail: elearning@uni-hannover.de

Telefon:  762-4040

■ TIB

In den Vorlesungen des Maschinenbaustudiums wird dir sehr viel Wissen vermittelt, das du dir nicht auf Anhieb alles merken kannst. Neben Skripten und eigenen Mitschriften sind Bücher oft eine sehr gute Methode, Gelerntes nochmals zu wiederholen oder sich auf eine Klausur vorzubereiten.

Aber zu jeder Vorlesung ein eigenes Buch zu kaufen, kann teuer werden. Abhilfe schafft da die Technische Informationsbibliothek/Universitätsbibliothek Hannover - kurz TIB. Die TIB umfasst fünf Standorte, in denen du neben rund fünf Millionen Büchern auch etliche andere Medien zur Verfügung gestellt bekommst, wie z.B. Fachzeitschriften, E-Journals oder andere digitale Einzeldokumente. Außerdem hast du - wie in fast jedem Gebäude der Universität - die Möglichkeit über WLAN auf das Internet zuzugreifen.

Bevor du dir allerdings Bücher ausleihen kannst, musst du dich zunächst einmal bei der TIB anmelden.

Alles was du dazu benötigst, sind deine LeibnizCard und dein Personalausweis. Nun kannst du dir so viele Bücher und Zeitschriften durchlesen, wie du möchtest. Auf der TIB Homepage hast du zudem einen eigenen Account, über den du den aktuellen Status deiner ausgeliehenen Bücher einsehen und gegebenenfalls die Leihfristen verlängern kannst.

Neben dem Ausleihen von Büchern eignet sich die TIB auch hervorragend zum Lernen. Allerdings ist in der Bibliothek Stillarbeit angesagt. Neben dem Stillarbeitsbereichen gibt es auch Guppenarbeitsbereiche in allen Standorten.

Nähere Informationen zu der TIB auf:
www.tib.eu

Kontakt und Standort:

Haus 1 (Technik und Naturwissenschaften)
Welfengarten 1b, 30167 Hannover
(direkt neben dem Hauptgebäude)

☎: 762-2268 (zentrale Info)
bzw. 762-3376 (Leihstelle)
E-Mail: information.tech-nat@tib.eu

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:	08:00 – 22:00 Uhr
Samstag:	09:00 – 20:00 Uhr

Lesesaal Patente und Normen:

Momentan wegen Renovierung geschlossen
Täglich vor 9 Uhr und nach 20 Uhr sowie samstags nach 14 Uhr sind nur die Nutzung der Lesesäle sowie Ausleihe und Rückgabe möglich.

■ SpringerLink

Um diesen Service nutzen zu können, müsst ihr euch im Uni-Netzwerk bzw. der TIB befinden (z.B. über WLAN). Unter link.springer.com könnt ihr dann viele, sonst kostenpflichtige, Bücher gratis downloaden. Dabei geht es vor allem um Fachliteratur, wie Bücher zur Konstruktion, Mechanik oder Thermodynamik. Einige Saalgemeinschaften haben bereits eine Datenbank mit den wichtigsten Büchern zusammengestellt. Als Mitglied könnt ihr darauf zugreifen.



■ Studentische Vereine

Akakraft

Hast du Probleme mit deinem Auto oder Motorrad und bist dir nicht zu fein, selbst zu schrauben? Dann ist die akakraft die richtige Anlaufstelle für dich! Diese studentische Schraubergruppe tüftelt gemeinsam an Problemen und setzt dabei das theoretische Wissen in die Praxis um. In ihrer Werkstatt gibt es nahezu alles, was man dafür braucht: Werkzeug, eine Hebebühne, Schweißgerät und Sandstrahlanlage. Abgesehen vom gemeinsamen Basteln finden jeden 1. und 3. Dienstag im Monat gesellige Clubabende in der Werkstatt neben dem OK-Haus statt. Gäste sind immer auf ein Bierchen willkommen!

www.akakraft.de

HorsePower Hannover

„Formula Student“ ist ein Konstruktionswettbewerb, bei dem es darum geht, in Eigenregie einen Rennwagen zu konstruieren, zu fertigen und mit diesem auf Events gegen andere Universitäten weltweit anzutreten. Neben einer Menge Spaß und Leuten auf deiner Wellenlänge, kannst du bei HorsePower die für das Berufsleben so wichtige Praxiserfahrung sammeln. Du kannst zwischen vielen verschiedenen Themengebieten wählen, von Organisation, über Sponsorenakquise bis zur Konstruktion. Wenn du Interesse am Autoschrauben, Konstruieren oder an einer tollen Gemeinschaft hast, besuche einfach die Homepage!

www.horsepower-hannover.de



Akaflieg

Brauchst du etwas Luft vom Studieren? Dann nichts wie raus aus dem überfüllten AudiMax und ab in die Luft. Bei der Akademischen-Fliegergruppe kannst du ALS STUDENT FLIEGEN LERNEN! Die AK Flieg ist ein studentischer Verein, dem es darum geht, Studierenden das Fliegen zu ermöglichen. Neben der eigentlichen Fliegerei gibt es aber auch viele Projekte, in denen du dich gern mit einbringen kannst, die dir auch im Studium weiterhelfen können. Wenn du also Interesse hast, kannst du dienstags ab 20 Uhr im Keller des OK-Hauses vorbeischauen. Der AK Flieg freut sich über neue, engagierte Mitglieder!

www.akaflieg-hannover.de

MakerLab Hannover

Bist du bereit, dein Fachwissen aus den Vorlesungen praktisch auszuprobieren? Hast du tolle Ideen, aber zu Hause weder Platz noch die richtigen Werkzeuge?

Dann bist du bei MakerLab Hannover genau richtig!

Wir sind das MakerSpace der Leibniz Universität Hannover und organisieren viele spannende Projekte und Workshops von verschiedenen Fachrichtungen in unserer technischen, kreativen Werkstatt „MakerLab“. In einem internationalen und interdisziplinären Team aus verschiedenen Studiengängen treffen wir uns im MakerLab, um an gemeinsame Projekte zu arbeiten. Dabei kann jeder seine Stärken und sein spezielles Fachwissen einbringen, um gemeinsam tolle Ergebnisse zu erzielen. Gleichzeitig sammelst du jede Menge Praxiserfahrung für die berufliche Zukunft.

Besuche uns einfach zu unseren Öffnungszeiten Mi und Do von 17–20 Uhr!

www.makerlab-hannover.de

Akademischer Segler-Verein

Der Akademische Seglerverein zu Hannover e.V. (kurz ASVzH) ist eine studentische Gemeinschaft, die den Segelsport betreibt und unterstützt. Gesegelt wird fast überall, wo es Wind und Wasser gibt: hauptsächlich auf dem Steinhuder Meer, aber auch auf der hohen See. Wenn du Interesse am Segeln hast, egal ob als Segelneuling oder erfahrener Segler, kannst du jeden Dienstag ab 20:30 Uhr in der Hanomacke (Königsworther Platz 1, 30167 Hannover) vorbeischauen.

www.asvzh.de

Team LUHbots

Die LUHbots nehmen Teil an der Robocup@Work League, einem internationalen Wettbewerb in dem es um autonome pick-and-place Aufgaben für mobile Roboter geht. Hierfür werden KUKA youBots von den Mitgliedern der LUHbots angepasst, umgebaut und programmiert. Dementsprechend gibt es für dich viele mögliche Aufgabenfelder: Von der Konstruktion neuer Teile, über Kamera-, Arm- und Greifersteuerung, autonomer Navigationsaufgaben bis hin zu PR, Sponsoring und Management ist bei uns alles dabei. Also wenn du Lust auf Spaß, Technik, Roboter und nette Zusammenarbeit hast, dann komm doch einfach mal vorbei (Di 16:00 Uhr, Raum A-141, Appelstraße 11A) oder besuche uns auf unserer Homepage!

www.luhbots.de

■ Einrichtungen der Universität und der Fakultät

Akademisches Prüfungsamt

Anschrift: An der Universität 1, 30823 Garbsen, Gebäude 8132
 Ansprechpartnerin: Andrea Diesing (PO 2017) ☎ 762-2020
 Tel. Sprechzeiten: Mo-Fr 09:00-12:00 Uhr

International Office *internationaloffice@uni-hannover.de*

Anschrift: Wilhelm-Grunwald-Haus, Welfengarten 1A, 30167 Hannover
 Geschäftszimmer: Frau Anne Schäfer ☎ 762-2548
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
 Aktuelle Infos: www.uni-hannover.de/en/universitaet/organisation/praesidialstab-und-stabsstellen/internationales

Sekretariat der Fakultät für Maschinenbau (Dekanat) *eilers@maschinenbau.uni-hannover.de*

Anschrift: Gebäude 8130, An der Universität 1, 30823 Garbsen
 Geschäftsführung: Frau M. Sc. Schneider ☎ 762-17519
 Leitung: Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Nyhuis ☎ 762-2779
 Geschäftszimmer: Frau L. Eilers ☎ 762-2779
 Aktuelle Infos: maschinenbau.uni-hannover.de/de/fakultaet/leitung-organisation/dekanat

Studiendekanat *schnaidt@maschinenbau.uni-hannover.de*

Anschrift: IK-Haus, 8132, 5. Etage An der Universität 1, 30823 Garbsen
 Geschäftszimmer: Frau G. Schnaidt ☎ 762-4165
 Studiendekanat: Studiendekan Prof. Dr. Matthias Becker ☎ 762-4165
 Geschäftsführung: M. Sc. Lisa Lotte Schneider ☎ 762-17519
 Stv. Leitung: M. A Anna-Katharina Mosimann ☎ 762-18303

Prüfungsausschuss

Anschrift: IK-Haus, 8132, 5. Etage An der Universität 1, 30823 Garbsen
 Ansprechpartnerin: M. A. Agnes Maiwald ☎ 762-4279
 Leitung: Prof. Dr.-Ing. B.-A. Behrens ☎ 762-4279
 Aktuelle Infos: www.maschinenbau.uni-hannover.de/pruefungsausschuss

Praktikantenamt der Fakultät für Maschinenbau *praktikum@maschinenbau.uni-hannover.de*

Anschrift: IK-Haus, 8132, An der Universität 1, 30823 Garbsen
 Geschäftszimmer: Dipl.-Ing. Kristine Brunotte ☎ 762-2271
 Sprechstunde: Mo 13:00-14:30 Uhr, Di 09:00-12:00 Uhr, Mi 12:00-14:00 Uhr
 Leitung: Prof. Dr.-Ing. B.-A. Behrens ☎ 762-2271
 Aktuelle Infos: www.maschinenbau.uni-hannover.de/fakultaet-praktikantenamt

Fachschaftsrat Maschinenbau *fsr@fsr-mb.uni-hannover.de*

Anschrift: IK-Haus, 8132, 2. Etage An der Universität 1, 30823 Garbsen
 Sitzung: Mi ab 18:00 Uhr, Änderungen möglich
 Sprechstunde: Während des Sitzungstermins oder im OK-/IK-Haus nach Mitgliedern fragen
 E-Mail: fsr@fsr-mb.uni-hannover.de
 Aktuelle Infos: [Instagram](https://www.instagram.com/fsrmb), www.fsr-mb.uni-hannover.de

Arbeitsgruppe Studieninformation *agstud@maschinenbau.uni-hannover.de*

Anschrift: Fak. für Maschinenbau, AG Stud, IK-Haus, 8132, An der Universität 1, 30823 Garbsen
 Sprecher: Prof. Dr. Matthias Becker ☎ 762-4165
 Aktuelle Infos: studip.uni-hannover.de, Studiengruppe: AG Stud

■ Internationale Studierende

www.maschinenbau.uni-hannover.de/internationales

Betreuungs- und Serviceangebote der Hochschule ...

... zum Leben in Hannover **Hochschulbüro für Internationales**

... zum Studienfach

Fach Tutorien

... zur Sprache

Fachsprachenzentrum

Hochschulbüro für Internationales

Hochschulbüro für Internationales (HI)

Wilhelm-Grunwald-Haus

Welfengarten 1A

30167 Hannover

Telefon: 0511/762-2548

E-Mail: internationaloffice@uni-hannover.de

Internet: www.international.uni-hannover.de

Leibniz Language Center

Leibniz Language Center (LLC)

Im Moore 11B

30167 Hannover

Telefon: 0511/762 4914

E-Mail: sekretariat@llc.uni-hannover.de

Internet: www.llc.uni-hannover.de

■ Zentrum für Hochschulsport (ZfH)

Am Moritzwinkel 6

30167 Hannover

www.hochschulsport-hannover.de

Im Hochschulsportprogramm (ZfH) werden über 100 Sportarten angeboten, das Programm ändert sich in jedem Semester. Neben vielen bekannten Sportarten gibt es auch eine Menge Nischensport.

www.hochschulsport-hannover.de

Einige Kurse aus dem Nischen-Angebot:

- Apnoe-Tauchen
- Orientalischer Tanz
- Bouldern
- Segeln

- Ninjutsu
- Rugby
- Einradhockey
- Orientalischer Tanz
- Trampolinturnen
- Drachenboot

■ Das Ilse Knott-ter Meer Haus



Das Ilse Knott-ter Meer Haus, kurz IK-Haus, ist der Nachfolger des OK-Hauses. Der Name geht auf die erste weibliche Studentin des Maschinenbaus an der Technischen Hochschule Hannover, der heutigen Leibniz Universität zurück. Der Name wurde mittels eines Wettbewerbs ausgewählt. Der ursprüngliche Gewinner (Mashroom) wurde durch das Universitätspräsidium, unter der Leitung von Prof. Dr. Epping, als nicht vertretbar erklärt. Der Name wurde dann in Anlehnung an das OK-Haus auf den, etwas sperrigen Namen, Ilse Knott-ter Meer Haus geändert. Auf den fünf Etagen des IK Hauses sind zwei Saalgemeinschaften, der Fachschaftsrat, der CIP-Pool, das Studiendekanat, das Praktikantenamt sowie Seminarräume zu finden. Im Maschaustudium brauchst du: einen Arbeitsplatz mit Internetzugang, eine Möglichkeit zum Drucken, Kopieren, Zeichnen und Plotten von DIN A0 Zeichnungen, diverse Vorlagen (damit man sich nicht alles selbst erarbeiten muss) und Studierende aus höheren Semestern, die du mit

Fragen löchern kannst, usw. – all das findest du in den Saalgemeinschaften des IK-Hauses. Gemeinsam Lernen macht mehr Spaß. Wir wissen selber, dass du das meiste davon auch zu Hause erledigen kannst. Aber das Lernen ist nicht alles, man muss auch leben. Deshalb findest du neben dem ganzen Lernkram im IK-Haus auch diverse Möglichkeiten dich abzulenken. Außerdem kann man auf jeder Etage Karten spielen, fernsehen und nach einem langen und anstrengenden Tag gemeinsam den Abend ausklingen lassen. Gelegentlich finden im IK-Haus Veranstaltungen statt, wie Frühlings- und Sommerfeste, Feuerzangenbowlen u.v.m.. Das Studium sollte nicht nur aus Lernen bestehen – also komm' ins IK-Haus und genieß dein Leben als Student!

■ Das Otto-Klüsener-Haus



Schon in den 1950ern brauchten die Studierenden einen Platz zum Lernen und Leben. Prof. Otto Klüsener sorgte dafür, dass Räumlichkeiten für die Studierenden geschaffen wurden – das OK-Haus! Die Bauphase endete 1965 und verschiedene Saalgemeinschaften bezogen das Gebäude. Es ist bis Ende 2019 von Studierenden verwaltet und anschließend für eine einjährige Kernsanierung geschlossen worden.

Nach der Sanierung steht den Saalgemeinschaften seit August 2021 wieder das erste Stockwerk zur Verfügung, in welchem wir erneut lernen, leben und Spaß haben können.

Von den anderen 4 Etagen wurden 3 vom FSZ übernommen. Hier werden Gruppen- und Einzellernräume buchbar sein, welche sämtlichen Studierenden der Universität zur Verfügung stehen.

Durch die Erweiterung des FSZ sollen neue Sprachen und weitergehende Kurse bestehender Sprachen angeboten werden.

■ Lageplan Campus Maschinenbau Garbsen

So kommt ihr zum CMG und zum PZH:

Mit der Linie 4 Richtung Garbsen, Haltestelle „Schönebecker Allee“ und ab der Kreuzung der Straße „Schönebecker Allee“ folgen. Plant eine Zeit von ca. 45 Min für den Weg vom Nordstadt Campus zum Campus Maschinenbau Garbsen ein. Von der Bahnhofstestelle fährt ein Shuttle-Bus zum PZH.

Mit dem Fahrrad braucht ihr für die ca. 10 km lange Strecke vom Nordstadt Campus zum Campus Maschinenbau Garbsen ca. 35 Minuten.

Mit dem Auto braucht ihr je nach Verkehrslage zwischen 20 und 30 Minuten, aber welche Studierenden haben schon ein Auto.

The map shows the layout of buildings on the campus. Buildings are represented by dark blue rectangles with colored dots (red, yellow, blue) indicating specific locations. Lines connect these buildings to their respective faculty profiles in the surrounding text blocks.

Institutsgebäude 2

- Institut für Mechatronische Systeme**
Prof. Dr.-Ing. Tobias Ortmaier
- Institut für Kontinuumsmechanik**
Prof. Dr.-Ing. habil. Dr. h. c. mult. Dr.-Ing. E. h. Peter Wriggers
- Institut für Mess- und Regelungstechnik**
Prof. Dr.-Ing. Eduard Reithmeier
- Institut für Dynamik und Schwingungen**
Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek

Hörsaalgebäude
Dekanat Maschinenbau
Geschäftsführerin: Dr. Sarah Engelmann
Großer & Kleiner Hörsaal

Mensa

IK-Haus
Studiendekanat
Leitung: Lisa Lotte Schneider, M. Sc.
Stud. Arbeitsflächen/ Saalgemeinschaften,
Praktikantenamt, Fachschaftsrat

Zentrales Technikgebäude

Institutsgebäude 3

- Institut für Mehrphasenprozesse**
Prof. Dr.-Ing. Birgit Glasmacher
- Institut für Produktentwicklung und Gerätebau**
Prof. Dr.-Ing. Roland Lachmayer
- Institut für Thermodynamik**
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kabelac
- Institut für Maschinenkonstruktion und Tribologie**
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Poll
- Institut für Kunststoff- und Kreislauftechnik**
Prof. Dr.-Ing. Hans-Josef Endres

DEW Forschungsbau

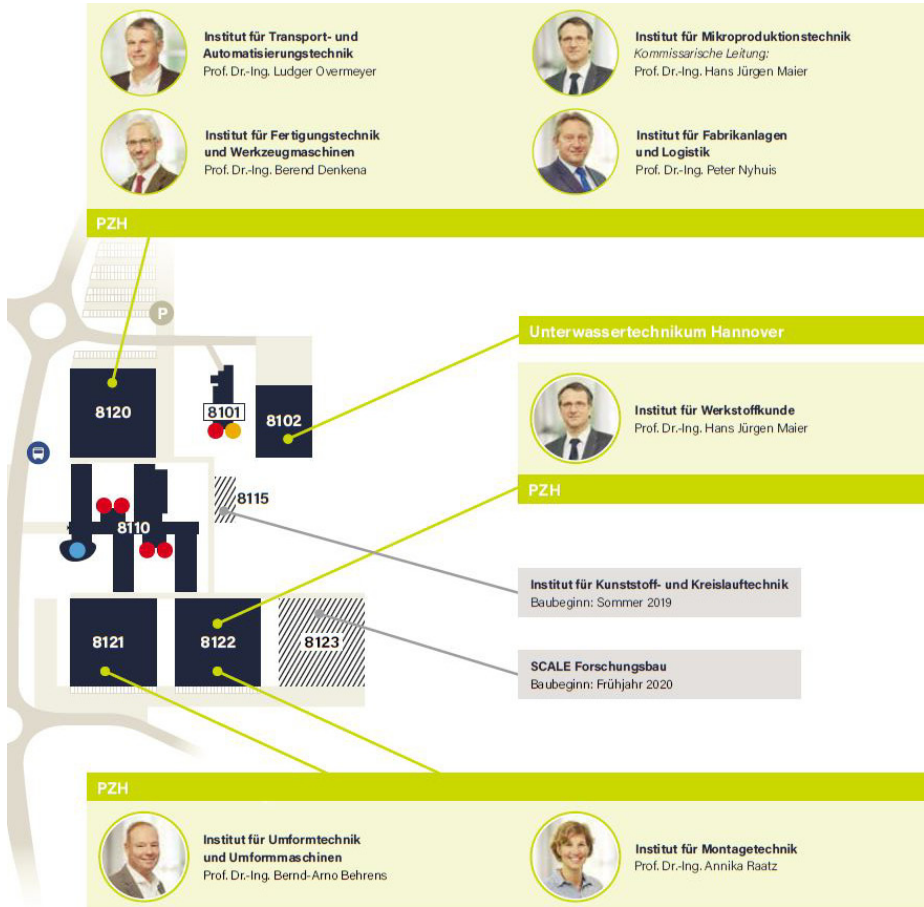
- Institut für Turbomaschinen und Fluid-Dynamik**
Prof. Dr.-Ing. Jörg Seume
- Institut für Technische Verbrennung**
Prof. Dr. Friedrich Dinkelacker
- Institut für Kraftwerkstechnik und Wärmeübertragung**
Prof. Dr.-Ing. Roland Scharf

Institutsgebäude 1

■ Lageplan PZH

Die acht produktionstechnischen Institute der Fakultät für Maschinenbau und weitere Einrichtungen der Uni Hannover (siehe unten), forschen und entwickeln neue Technologien, Verfahren, Geräte, Maschinen und Methoden für die Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie, erarbeiten neue Verfahren für die Materialbearbeitung, Mikroelektronik und Montage und

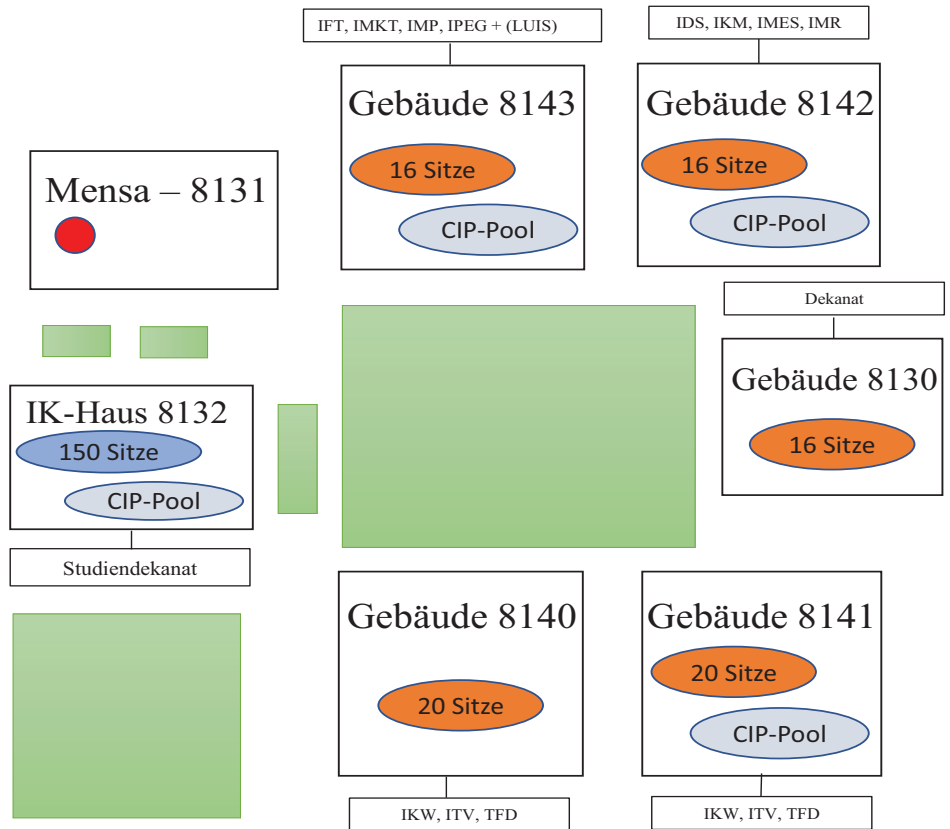
unterstützen Produkt- und Systemlieferanten; durchaus auch aus dem Bereich der Klein- und Mittelständler. Von den naturwissenschaftlichen Grundlagen über die vorwettbewerbliche Anwendungsforschung bis zur produkt- und unternehmensspezifischen Entwicklung geht die Palette der wissenschaftlichen Themen.







Legende

- Seminarräume
- Hörsäle
- CIP-Pools

■ Lernplätze am Campus Maschinenbau Garbsen



Unsere studentischen Arbeitsplätze stehen euch jederzeit zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten der Gebäude zur Verfügung, sodass ihr diese zum Lernen allein oder in Gruppen nutzen könnt.

-  Sitzplätze im Erdgeschoss mit Stromanschluss
-  CIP-Pools sind an den Gebäuden ausgeschildert
-  Validierungsstation für die LeibnizCard
-  Saalgemeinschaften
Duese & Impuls

An der Universität



Zum Finden der einzelnen Räume empfiehlt sich der Standortfinder:



Für die Nutzung der PCs in den CIP-Pools muss ein Zugang beantragt werden. Hier kommt ihr zur Registrierung:



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
08:30						08:30
08:15						08:15
08:30		Konstruktionslehre I VL + HÜ				08:30
08:45						08:45
09:00	Bachelorprojekt		Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude			
09:15						09:15
09:30						09:30
09:45						09:45
10:00		Mathematik I für Ingenieure Tranche I VL			Bachelorprojekt	10:00
10:15						10:15
10:30					Grundlagen der Nachhaltigkeitswissenschaften Raum F303: Bahlsensaal Gebäude 1101: Hauptgebäude	10:30
10:45						10:45
11:00		Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude				11:00
11:15						11:15
11:30						11:30
11:45						11:45
12:00						12:00
12:15						12:15
12:30						12:30
12:45						12:45
13:00			Grundlagen der Technischen Mechanik I VL			13:00
13:15				Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude		
13:30						13:30
13:45						13:45
14:00						14:00
14:15						14:15
14:30						14:30
14:45						14:45
15:00						15:00
15:15						15:15
15:30						15:30
15:45						15:45
16:00						16:00
16:15						16:15
16:30						16:30
16:45						16:45
17:00						17:00
17:15						17:15
17:30						17:30
17:45						17:45
18:00						18:00
18:15						18:15
18:30						18:30
18:45						18:45
19:00						19:00
19:15						19:15
19:30						19:30
19:45						19:45
20:00						20:00